Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

50. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2018 | 7

18. – 31. MÄRZ

Copyright 2017, KNA.

WENN DER PAPST DIE JUGENDLICHEN FRAGT

Seite 4

FASTENOPFER

Gemeinsam für eine Welt, in der alle genug zum Leben haben

Seite 2

«HUMOR IST EIN GESCHENK GOTTES»

Ostern fällt in diesem Jahr auf den ersten April. In der einen oder anderen Ostersonntagspredigt werden Sie mit einem Aprilscherz rechnen dürfen. Scherze, Lachen, Humor und Ostern: Das passt wunderbar zusammen! Jesus Christus ist auferstanden, er hat den Tod, alles Leid und die Angst für uns überwunden. Ist das nicht ein Grund zur Freude und zum gemeinsamen Lachen?

Im Mittelalter hatte die österliche Ausgelassenheit vielerorts einen festen Platz im Gottesdienst. Man nannte diese Form «risus paschalis», zu Deutsch «Osterlachen». Von der Kanzel erzählte der Priester einen Osterwitz. Das Osterlachen sollte den Ernst der Fastenzeit und den Schatten des Todes in die Flucht schlagen. Leider drohten die Witze manchmal ins Anstössige und Unanständige zu kippen und auszuarten, weshalb der beschriebene Brauch heute weitgehend nicht mehr gepflegt wird. Das ist eigentlich schade. Denn es tut uns allen gut, wenn auch in der Kirche bei Gelegenheit von Herzen gelacht wird. Papst Franziskus bezeichnet den Sinn für Humor als «Geschenk Gottes». Mögen Sie zum anstehenden Osterfest und auch an anderen Tagen reich damit beschenkt werden!

+ FELIX GMÜR,
BISCHOF VON BASEL

HANS KÜNG WIRD 90

Der Schweizer Theologe Hans Küng wird am Montag, 19. März, 90 Jahre alt. Ob er an den Feiern der Universität Tübingen teilnehmen wird, lässt er aufgrund seines Gesundheitszustandes offen. Allerdings zeigt er sich «für die Würdigung meines Lebenswerks dankbar». Hans Küng ist einer der bekanntesten Theologen weltweit. 1979 hatte Rom dem Luzerner Priester wegen dessen Kritik an der Unfehlbarkeit des Papstes die Lehrerlaubnis entzogen. Seitdem war Küng fakultätsunabhängiger Professor in Tübingen. Küng versteht sich trotzdem nach eigenem Bekunden als «loyaler katholischer Theologe». Vor 35 Jahren gründete er die Stiftung Weltethos und engagierte sich im Dialog der Weltreligionen. Hinter seinem Projekt steht die Überzeugung, dass es keinen Frieden unter Staaten ohne Frieden unter Religionen gibt. Um das Projekt Weltethos ging es auch 2005 bei einem Gespräch, zu dem Hans Küng von Papst Benedikt XVI. nach Rom eingeladen wurde. Hans Küng verfasste zahlreiche Bücher. Zu den bekanntesten Werken zählen «Die Kirche», «Unfehlbar?», «Christ sein», «Existiert Gott?», «Ewiges Leben» und «Projekt Weltethos».

www.kath.ch

FASTENOPFER: GEMEINSAM FÜR EINE WELT, IN DER ALLE GENUG ZUM LEBEN HABEN

Mit Sorgen blicken wir in die Welt: Politische Spannungen nehmen zu, Ungleichheit und Klimakrise verschärfen sich weiter. Wird weiter gewirtschaftet wie bisher, stösst die Erde bald an ihre Grenzen. Am stärksten leiden die Menschen, die bereits wenig haben. Deshalb braucht es einen Wandel. Das Fastenopfer und seine ökumenischen Partner sind überzeugt: Eine wirkliche Verbesserung der menschenunwürdigen Situation in armen Ländern ist nur möglich, wenn auch wir uns verändern: Gemeinwohl statt Profit, Kooperation statt Konkurrenz, Teilhabe statt Ausschluss. «Werde Teil des Wandels» heisst deshalb der Slogan der Ökumenischen Kampagne 2018. Darin zeigen die Werke Handlungsmöglichkeiten auf. Es sind lokale Initiativen und Projekte, an denen sich alle beteiligen oder die durch einen finanziellen Beitrag unterstützt werden können. Die Sammlung für das Fastenopfer findet in Gottesdiensten vor Ostern statt. Spenden können auch auf das Postcheckkonto 60-19191-7 überwiesen werden.

www.fastenopfer.ch

«Nicht die Atheisten zerstören die Kirche, vielmehr Getaufte, die überzeugt mit ganzem Einsatz dafür sorgen, dass in der Kirche alles beim Alten bleibt.»

Alt-Abt Martin Werlen, Es ist zu spät, Herder 2018, Seite 77.

SO-GEGEN-RASSISMUS.CH

Solothurn zeigt Flagge

Die Kantonale Fachstelle Integration führt in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Kanton Solothurn, der Caritas Solothurn und anderen sozialen Institutionen die Aktionswoche gegen Rassismus im öffentlichen Raum durch. Vom 21. bis 28. März 2018 gibt es in zahlreichen Gemeinden ein vielfältiges Programm: Veranstaltungen und Marktstände in Grenchen, Solothurn und Olten, Aktionen in Matzendorf, auf dem Balmberg oder in Gretzenbach, überall als Zeichen gegen Rassismus. Wer hat nicht schon rassistische Situationen erlebt oder beobachtet? Es sind manchmal subtile Aussagen, manchmal laute Beschimpfungen oder offensichtliche Diskriminierungen. Auf der Strasse, im Kino, im Tram, im Fussballstadion, im Park – überall, wo Menschen sich begegnen, können auch Schauplätze von Rassismus entstehen. Die einen sind beteiligt, andere wenden sich ab oder greifen couragiert ein, aber alle sind betroffen.

http://so-gegen-rassismus.so.ch

INHALT

Schwerpunkt 4
Wenn der Papst die Jugendlichen fragt

Liturgischer Kalender 6
Namenstage

Innehalten 6

Medien 7

Aktuell 8

Dekanatspfarreien 9
Solothurn 31

Jugend 32
Das ist etwas für DICH!

KUNO SCHMID | CHEFREDAKTOR

DYNAMISCHE TRADITION

Um junge Menschen besser ansprechen zu können, wollten kirchliche Institutionen in Deutschland mehr über ihre Denk- und Lebensweisen wissen. Mittels einer Studie liessen sich die Lebenswelten der befragten Jugendlichen zwischen «Konservativen» und «Postmodernen» in sieben verschiedene Milieus einteilen. Die Milieus definierten sich über gemeinsame Werthaltungen und Bildungsniveaus und zeigten jeweils typische Haltung gegenüber dem Leben und dem Zusammenleben. Das Positive: Jugendliche aller Milieus beschäftigen sich mit Wert- und Sinnfragen, sie zeigen sich offen für und interessiert an religiösen Themen. Ihren Glauben betrachten jedoch die meisten als etwas Persönliches. Gegenüber dem kirchlich verfassten Christentum bleiben sie auf Distanz. Die Kirche erreicht mit ihrer Sprache und ihren Angeboten einzig noch einen Teil des sogenannt «konservativ-bürgerlichen» Milieus. Die übrigen Jugendlichen fühlen sich nicht angesprochen, nicht verstanden oder haben keine Ansprüche mehr an die Kirche und ihre Institutionen. Erschreckt sprechen die Verantwortlichen von einem drohenden Traditionsabbruch.

Ein Traditionsabbruch tritt ein, wenn der Glaube nicht mehr tradiert wird. Tradieren meint überliefern, übertragen in eine neue Zeit, auf neue Anforderungssituationen, in Beziehung setzen zum Leben, weiterentwickeln und verändern, damit die ursprüngliche Botschaft einen zeitgemässen Ausdruck findet. Bei einem Traditionsabbruch findet diese Wechselwirkung zwischen Glauben und Leben nicht mehr statt, weil die Distanz zur Lebenswelt zu gross geworden ist, weil sich kirchliche Formen und Sprache zu weit von den Menschen entfernt haben. Was bleibt, sind die Traditionen früherer Generationen. Lässt sich der Traditionsabbruch noch stoppen, oder ist es zu spät?

Sich für Tradition engagieren heisst nicht die Vergangenheit verklären und bewahren, sondern diese wertschätzend und mutig in die Gegenwart übertragen. Die Jugendsynode in Rom, im Dialog auch mit distanzierten Jugendlichen aus allen Milieus, ist eine Chance für ein solch dynamisches Traditionsverständnis.

Ich wünsche auch Ihnen den Mut, einige alte Zöpfe infrage zu stellen und ein Stück dynamische Tradition zu entdecken.

Kuno Schmid

Wenn der Papst die Jugendlichen fragt

Bis Ende Dezember des letzten Jahres konnten Jugendliche auf der ganzen Welt die Umfrage des Vatikans im Hinblick auf die Bischofssynode zum Thema «Die Jugend, der Glaube und die Berufungsunterscheidung» ausfüllen. Die Ergebnisse fliessen dann in die Beratungen der Bischofssynode im Herbst dieses Jahres ein.

THOMAS BOUTELLIER

Der Papst hat sich mit dieser Umfrage explizit an die Jugend gerichtet. Der Ruf der jungen Generation müsse «bis zu den Hirten gelangen», sagte Papst Franziskus. Die Jugendlichen sollen ernster genommen werden und Raum für neue Ideen erhalten. Papst Franziskus hat alle Jugendlichen auf der ganzen Welt angesprochen. Er hat auch extra alle nicht katholischen, kritischen und atheistisch eingestellten Jugendlichen zum Ausfüllen des Fragebogens aufgerufen.

DIE RESULTATE DER UMFRAGE

Stefan Oster, der Jugendbischof von Deutschland, informierte an einem Pressegespräch Ende Februar über erste Resultate der Umfrage. Rund 240 000 Jugendliche auf der ganzen Welt haben von dem Angebot, dem Papst ihre Meinung mitzuteilen, Gebrauch gemacht. Die meisten sind zwischen 16 und 19 Jahre alt und 70 Prozent davon katholisch. Die Auswertung der Antworten dauert noch an und wurde noch nicht veröffentlicht. Deshalb kann man noch nichts zum genauen Inhalt der Aussagen der Jugendlichen sagen.

Der Jugendbischof formulierte auf der Pressekonferenz den Anspruch des Papstes an die Umfrage und die Jugendlichen so: «Ganz wichtig ist dem Papst und uns auch, dass wir auf die Jugendlichen hören. Wir sind nicht die, die schon immer wissen, wie Jugendliche ticken. Und manchmal erleben wir uns vielleicht auch als Menschen, die ganz weit weg sind von dem und überrascht sind von dem, mit dem Jugendliche so alles kommen und mit was sie uns konfrontieren. Oft auch davon, wie intensiv und tief ihr Glaubensleben ist, welche spannenden Fragen sie haben, manchmal natürlich auch, wie weit sie natürlich weg scheinen von den Themen, mit denen wir uns beschäftigen in der Kirche. Der Papst hat ganz bewusst auch Jugendliche eingeladen, die keinen Glauben haben oder die anderen Religionen oder Konfessionen angehören, mitzudiskutieren, was im Blick auf dieses Synodenthema wahrscheinlich auch eine Neuerung ist.»
Und so wie wir Papst Franziskus in den letzten Jahren erleben durften, wird er die Worte der Jugendlichen, egal ob kirchennah oder kirchenfern ernst nehmen.

DIE ANLIEGEN DER JUGENDLICHEN IN DER SCHWEIZ

Zusätzlich zur Umfrage haben sich in den letzten Monaten zahlreiche Jugendliche in Diskussionen und Workshops gefragt, wie sie sich die Kirche der Zukunft vorstellen. Die Jubla Solothurn beispielsweise hat dazu dem Papst einen Brief geschrieben, in dem sie ihre Wünsche formuliert:

- Die Kirche soll offener und fröhlicher werden.
- Die Kirche soll sich für Frieden und Liebe auf der ganzen Welt einsetzen.
- Die Kirche soll mit den gesellschaftlichen und kulturellen Veränderungen mitgehen.
- Die Kirche soll offen sein und jeden Menschen so annehmen, wie er/sie ist – egal welcher Religion, welchen Geschlechtes oder welcher sexuellen Orientierung.
- Eine Kirche, die sagt: «Glaub an Dich, du kannst Grosses erreichen.» Und nicht eine Kirche, die sagt: «Du musst nur an Gott glauben, dann kannst Du Grosses erreichen.»
- Die Kirche soll mehr Kompetenz gegenüber der heutigen Jugend zeigen.
- Die Kirche soll ein Zeichen setzten gegen soziale Ungerechtigkeit und Fremdenfeindlichkeit.

Diese Aussagen decken sich mit vielen Antworten aus anderen und ähnlichen Umfragen von Jugendarbeitern in der Schweiz. Die Kirche wird von den Jugendlichen nicht nur schlecht erlebt, wie man häufig das Ge-

Bild: BDKJ-Bundesstelle

Postkartenaktion zur Jugendsynode.

fühl haben könnte, wenn man nur einzelne Voten hört. Die Kirche wird von ihnen als wichtiger Teil der Gesellschaft verstanden. Sie stellen jedoch oft fest, dass sie nicht mehr ganz am Puls der Zeit ist. Die Kirche schafft es nicht, mit ihrer Botschaft den Grossteil der Jugendlichen zu erreichen, sei es wegen der Sprache, oder wegen der unzeitgemässen Kommunikationsform.
Ähnliche Ergebnisse hat auch eine Umfrage ergeben, die an die Verantwortlichen in der Jugendpastoral gegangen ist. Auch hier das Fazit: Die Verantwortlichen der Jugendpastoral erreichen die Jugend nicht mehr so wie noch vor 20 Jahren. So entschwindet der Kirche die Jugend einer ganzen Generation. Wenn diese Generation aber erreicht würde, dann könnte viel daraus wachsen, denn in allen Bereichen der Kirche wäre das Engagement der Jugendlichen gefragt.

DIE VORSYNODE IN ROM

Im März findet nun in Rom eine Vorsynode statt. Spannend daran ist, dass nicht die Bischöfe dazu eingeladen wurden, sondern die Jugendlichen selber. Aus der Schweiz werden drei Personen nach Rom gehen. Nebst der Delegierten der Bischofskonferenz, der katholischen Theologiestudentin Medea Sarbach, wurden zwei weitere Vertreter von Rom direkt berufen. Jonas Feldmann ist ein distanzierter junger Katholik aus Zug, der sich für «grüne Themen» auch politisch engagiert. Der Journalist Sandro Bucher aus Luzern bezeichnet sich als Atheist und vertritt Jugendliche, die sich konfessionslos verstehen. Alle drei werden die Lebenswirklichkeiten der Jugendlichen in der Schweiz und ihre Erwartungen an die katholische Kirche einbringen.
Die Vorsynode kann auf einer speziellen Website mitverfolgt und begleitet werden: www.synod2018.va. Für Jugendliche zwischen 16 und 29 Jahren gibt es zudem eine geschlossene Facebookseite, auf der sie untereinander und unter Ausschluss der Erwachsenen diskutieren können.

UND DANN?

Dann werden im Herbst die Jugendbischöfe aus aller Welt zusammenkommen und sich mit den Themen der Jugend und deren Vorbereitungspapieren aus der Vorsynode auseinandersetzen. Was das heisst und was rauskommt, lässt sich heute noch nicht sagen. Aber wir alle hoffen, dass dieses Jahr zu einem Jahr der Jugend wird und sowohl in Rom als auch auf der ganzen Welt einen erfüllenden Geist hinterlässt. ■

Thomas Boutellier wurde am am Religionspädagogischen Institut der Universität Luzern als Religionspädagoge diplomiert. Er leitet die «Juse-so – Kirchliche Fachstelle Jugend» im Kanton Solothurn und ist Verbandspräses der Katholischen Pfadi Schweiz.

PAPST FRANZISKUS KOMMT IN DIE SCHWEIZ

Am 21. Juni 2018 reist Papst Franziskus nach Genf. Er wird dort den Ökumenischen Rat der Kirchen (ÖRK) besuchen und damit das ökumenische Engagement der katholischen Kirche bekräftigen. Der Besuch erfolgt anlässlich des 70-jährigen Bestehens des ÖRK. Im ÖRK sind 348 evangelische, orthodoxe und anglikanische Kirchen vertreten. Die katholische Kirche ist selbst nicht Mitglied dieses Weltkirchenrates, arbeitet aber in vielen Bereichen partnerschaftlich mit. Der Schweizer Bundesrat und die Schweizer Bischofskonferenz werden den Papst ebenfalls empfangen und in der Schweiz willkommen heissen. Zudem wird ein öffentlicher Gottesdienst mit Papst Franziskus in Genf geplant.

GEBET VON PAPST FRANZISKUS FÜR DIE JUGEND

Herr Jesus Christus, auf dem Weg zur Synode richtet Deine Kirche ihren Blick auf die Jugendlichen in der ganzen Welt. Wir bitten Dich, lass sie mutig ihr Leben in die Hand nehmen, nach den schönsten und sinnvollsten Dingen des Lebens streben und stets ein freies Herz bewahren.

Hilf ihnen, begleitet und geführt von weisen und grossherzigen Menschen, dem Ruf, den Du an jeden Einzelnen von ihnen richtest, zu folgen, um ihren Lebensentwurf zu verwirklichen und glücklich zu werden. Halte ihre Herzen offen für grosse Träume und lass sie auf das Wohl ihrer Brüder und Schwestern achten.

Lass auch sie wie den geliebten Jünger am Fuss des Kreuzes stehen, um Deine Mutter als ein Geschenk von Dir zu empfangen. Lass sie Zeugen Deiner Auferstehung sein und erkennen, dass Du lebst und an ihrer Seite bist, während sie mit Freude verkünden, dass Du der Herr bist. Amen.

FRANZISKUS

WOCHE VOM 18. BIS 24. MÄRZ 2018

Sonntag, 18. März
5. FASTENSONNTAG
Gedenktag für die verfolgten Christinnen und Christen
L1: Jer 31, 31–34.
L2: Hebr 5, 7–9.
Ev: Joh 12, 20–33.
N: Cyrill, Eduard

Montag, 19. März
JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA
N: Josef

Dienstag, 20. März
N: Wolfram, Irmgard

Mittwoch, 21. März
N: Christian, Axel, Emilie Schneider

Donnerstag, 22. März
N: Lea, Elmar, Clemens August von Galen

Freitag, 23. März
N: Merbot, Turibio von Mongrovejo

Samstag, 24. März
N: Elias, Katharina (Tochter der hl. Brigitta)

WOCHE VOM 25. BIS 31. MÄRZ 2018

Sonntag, 25. März
PALMSONNTAG
Feier des Einzugs Christi in Jerusalem
L1: Jes 50, 4–7.
L2: Phil 2, 6–11.
Ev: Mk 14, 1–15, 47 (oder 15, 1–39).
N: Annunziata, Nuncia, Ancilla

Montag, 26. März
N: Ludger, Larissa

Dienstag, 27. März
N: Heimo, Frowin, Ruppert

Mittwoch, 28. März
N: Guntram, Wilhelm Eiselin

Donnerstag, 29. März
GRÜNDONNERSTAG oder HOHER DONNERSTAG
Mit dem Vorabendgottesdienst zum letzten Abendmahl beginnen die drei österlichen Tage
N: Gladys, Helmut, Ludolf

Freitag, 30. März
KARFREITAG (Fast- und Abstinenztag)
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
N: Johannes Klimakus, Patto, Diemut

Samstag, 31. März
KARSAMSTAG
N: Kornelia, Benjamin, Guido

www.liturgie.ch/26-liturgiepraxis/direktorium

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1
Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR
Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD
Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2
Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1
Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur
Sonntag, 8.00 Uhr, Blickpunkt Religion
Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

Radio 32
Mittwoch, 15.45 Uhr, Oekumera
Sonntag, 10.40 Uhr, Wiederholung

WEBSITES
www.medientipp.ch
www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
www.fernsehen.katholisch.de
www.religion.orf.at/tv
www.vaticannews.va/de.html

FERNSEHEN

Bild: Barbara Vom Ziel

Sonntag, 18. März
SRF 1, 10.00 Uhr
Sternstunde Religion: «Irgendöppis gloub i scho»
Gespräch mit Pedro Lenz.

SRF 1, 11.00 Uhr
Sternstunde Philosophie: Peter Stamm
Lebe ich oder werde ich gelebt?

Mittwoch, 21. März
ORF1, 20.15 Uhr
Holocaust: Schluss mit Schuld
Braucht es noch Erinnerungskultur?

Donnerstag, 22. März
3sat, 20.15 Uhr
Wunder
Das Unerklärliche erklären.

3sat, 21.00 Uhr
Die kirchliche Leere
Austritte, Priestermangel, säkulare Gesellschaft.

SWR, 23.45 Uhr
Mein Diesseits – Unterwegs mit Martin Walser
Zum 90. Geburtstag des Dichters.

Samstag, 24. März
SRF 1, 16.40 Uhr
Fenster zum Sonntag.
Zwischen Glück und Trauma.

Samstag, 24. März
3sat, 20.15 Uhr
Giuseppe Verdi «Messa da Requiem»
Mit Christian Spucks Choreografie.

Sonntag, 25. März
ZDF, 9.30 Uhr
Kath. Palmsonntagsgottesdienst
Liebfrauengemeinde Hildesheim.

SRF 1, 10.00 Uhr
Sternstunde Religion: Crazywise
Perspektiven zur menschlichen Psyche.

Donnerstag, 29. März
BR, 00.35 Uhr
Mission (The Mission)
Ende eines «heiligen» Experiments.

Karfreitag, 30. März 2018
SRF 1, 10.00 Uhr
Christkatholische Karfreitagsliturgie
Franziskanerkirche Solothurn.

Samstag, 31. März
SRF 1, 16.40 Uhr
Fenster zum Sonntag. Gebet – mehr als ein Selbstgespräch?
Wie funktioniert «beten»?

arte, 20.15 Uhr
Die letzten Tage Jesu
Quellen und historische Funde.

RADIO

Sonntag, 18. März
SRF 2, 8.30 Uhr
Perspektiven: Sakrales Theater auf dem Julierpass
Festival «Origen» und Giovanni Netzer.

Samstag, 24. März
SWR2, 8.30 Uhr
Ohne Zwang und ohne Noten
Das pädagogische Konzept Freier Schulen.

Sonntag, 25. März
SRF 2, 8.30 Uhr
Perspektiven: Macker und Paschas
Religionen und Rollenbildern.

Freitag, 30. März
SRF 2, 8.30 Uhr
Perspektiven: Heilige Resilienz!
Die Bibel als Trauma-Bewältigerin.

SRF 2, 10.00 Uhr
Christkatholische Karfreitagsliturgie
Franziskanerkirche Solothurn.

SRF 2, 15.00 Uhr
«Zur neunten Stunde».
Warum Glocken läuten und schweigen.

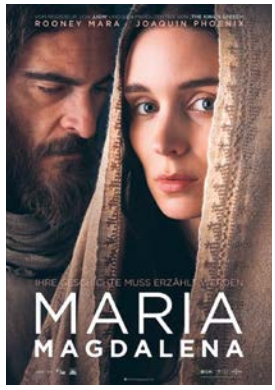
SRF 2, 15.30 Uhr
«Jesus und Judas.»
Lesung aus dem Essay von Amos Oz.

LITERATUR

Stephan Sigg
ECHT? JETZT!
Mein Navi durch den Alltagsdschungel.
Tyrolia, Innsbruck 2018.
128 Seiten, CHF 21.50
ISBN: 978-3-7022-3669-4

Jugendliche haben in ihrem Alltag viel um die Ohren. «Welches T-Shirt steht mir am besten?» «Soll ich meinem Freund eine zweite Chance geben?» «Traumjob, Lehre oder Studium?» Kann da die christliche Botschaft als «moralisches Navi» hilfreich sein? In 15 Situationen, die junge Menschen betreffen, gibt das Buch unkonventionelle Anregungen, die in Entscheidungssituationen weiterhelfen.

KINO | DVD



MARIA MAGDALENA
Garth Davis, UK 2018
Kinostart: 15. März 2018

Maria Magdalena ist Jüngerin Jesu und Zeugin seiner Kreuzigung und Auferstehung. Aber als selbstbewusste Frau ist sie schon damals bei den anderen Jüngern umstritten und bringt die Geschlechterrollen durcheinander. Gibt es im jungen Christentum eine Hoffnung für Frauen, dass sich traditionelle Hierarchien aufbrechen lassen? Maria Magdalena bleibt eine zentrale biblische Figur und bis heute unterschiedlich interpretiert wird.

Kammerchor Buchsgau

AUS DER TIEFE

Samstag, 17. März 2018, 19.30 Uhr
Sonntag, 18. März 2018, 17.00 Uhr
Pfarrkirche Neuendorf
Bach: Aus der Tiefen rufe ich, Herr, zu dir
Mendelssohn: Wie der Hirsch schreit
Reger: Der Einsiedler/Requiem
Der Kammerchor Buchsgau unter der Leitung von Tobias von Arb musiziert zusammen mit Solistinnen, Solisten und dem Huttwiler Kammerorchester.

www.buchsgau.ch

Kantonsschule Solothurn

PASSIONSKONZERT «STABAT MATER»

Montag, 26. März, 19.30 Uhr
Kirche St. Niklaus
Dienstag, 27. März, 19.30 Uhr, Spitalkirche
Heilig Geist beim Alten Spital
Acht junge Frauen und ein Instrumentalensemble singen und spielen Kompositionen von G. B. Pergolesi, J. S. Bach und O. Gjeilo, Leitung: Thomas Fluor und Andreas Kunz.

www.ksso.ch

Kloster Mariastein

KARWOCHE UND OSTERN

Tägliche, abendliche Vorträge während der Karwoche zu ausgewählten Elementen der Kar- und Ostergottesdienste.

Sonntag, 1. April 2018, 9.30 Uhr
Festgottesdienst mit Orchestermesse
Credomesse KV 257 von W. A. Mozart, Alleluja aus dem Messias von G. F. Händel, Vokalensemble Mariastein, Leimentaler Kammerorchester, Leitung: Benedikt Rudolf von Rohr.

www.kloster-mariastein.ch

ANTONIUSHAUS, Gärtnerstrasse 5, Solothurn

«SUNNTIGSKAFI»

Sonntag, 25. März 2018, 14 bis 17 Uhr
Cafeteria Antoniushaus
*Jeden **letzten Sonntag des Monats.***

Gesellschaft Einsiedelei St. Verena Solothurn

KARFREITAGSFÜHRUNG MEDITATIONSWEG

Freitag, 30. März 2018, Besammlung 9.30 Uhr
Parkplatz Kirche St. Niklaus SO

Unter den Themen «Der Ablauf der Kreuzigung, historisch gesehen» und «Der Kreuzweg des eigenen Lebens» begleiten Sie erfahrene Führerinnen der Gesellschaft Einsiedelei St. Verena mit fundiertem Wissen durch den in einmaliger und mystischer Natur liegenden Meditationsweg. Wir bitten Sie, am Herren- und Verenaweg zu parkieren, weil der Parkplatz bei der Kirche für die Kirchenbesucher reserviert ist.

www.einsiedelei.ch

Museum Blumenstein Solothurn

DAS OSTERGRAB VON BIBERIST

AUSSTELLUNG DES SPÄTMITTELALTERLICHEN BIJOU
Dienstag, 27. März bis Sonntag, 8. April 2018
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag, 14 bis 17 Uhr
Sonntag und Ostermontag, 10 bis 17 Uhr
Karfreitag und Ostern geschlossen

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG:
«HASE, HUHN UND HÜPFENDE SONNE»
Ostermontag, 2. April 2018, 15.00 Uhr
Marie-Christine Egger erzählt von Osterbräuchen. Weitere Mitwirkende: Dr. Erich Weber, Konservator, Brigitta Berndt, Restauratorin, Viktor Marty, Pfarrarchivar.

www.museumblumenstein.ch

Baldegger Schwestern

OSTERN GEMEINSAM FEIERN

Donnerstag, 29. März bis Sonntag, 1. April 2018
Im Bildungshaus Stella Matutina, Hertenstein bei Weggis
www.stellamatutina-bildungshaus.ch

oder in der Klosterherberge, Baldegg LU
www.klosterherberge.ch

Katholische Kirche Olten

FRANZISKUS VON ROM SCHRITTE VORWÄRTS – DIE GESCHICHTE IM RÜCKEN

Montag, 19. März 2018, 19.30 Uhr
Josefsaal bei der Kirche St. Martin, Olten
Vortrag und Diskussion mit dem Kapuzinerbruder Dr. Niklaus Kuster. Seit fünf Jahren ist Jorge Mario Bergoglio Bischof von Rom. Mit Zeichenhandlungen und kleinen Schritten weist er als Papst Franziskus der Kirche den Weg in die Zukunft.

www.katholten.ch

Internationales Bildungszentrum Scalabrini

FERNE WELTEN – GLEICH UM DIE ECKE!

Sonntag, 25. März 2018, 15.30 bis 18.00 Uhr
IBZ-Scalabrini, Baselstrasse 25, Solothurn
Offenes Treffen für junge Menschen (16–30 Jahre) aus aller Welt.

Tel. 032 623 54 72, ibz-solothurn@scala-mss.net

Kloster Visitation, Solothurn

GOTTESDIENSTE AN DEN ÖSTERLICHEN TAGEN

ABENDMAHLSMESSE MIT NÄCHTLICHER ANBETUNG
Donnerstag, 29. März 2018, 17.30 Uhr
KARFREITAGSLITURGIE
Freitag, 30. März 2018, 15.00 Uhr
OSTERNACHTSFEIER
Samstag, 31. März 2018, 19.00 Uhr
EUCHARISTIEFEIER AM OSTERTAG
Sonntag, 1. April 2018, 8.00 Uhr
Orgel: Maki Wiederkehr
EUCHARISTIEFEIER
Montag, 2. April 2018
Zelebrant: Pater Antony Kolencherry

Spiritualitätszentrum Kloster Visitation
Grenchenstrasse 27, 4500 Solothurn

Weitere Angebote in der Erwachsenenbildung
www.plusbildung.ch

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
50. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130
www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Adressverwaltung
AZ Fachverlage AG | Neumattstrasse 1 | 5001 Aarau
Tel. 058 200 56 87 | Fax 058 200 55 56
Produktion und Druck
Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1 | 4552 Derendingen
Tel. 058 330 11 73 | Fax 058 330 11 78 | kirchenblatt@vsdruck.ch

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)
Chefredaktor | *Kuno Schmid* | Riedholzplatz 26, 4500 Solothurn | *Heinz Bader*, Balsthal | *Dr. Urban Fink-Wagner*, Oberdorf | *Stephan Kaisser*, Lommiswil | *Monika Poltera-von Arb*, Neuendorf | *Reto Stampfli*, Solothurn | **Jugendseite** | *Daniele Supino*, Solothurn
Layout | *Monika Stampfli-Bucher*, Solothurn

Pastoralraum Dünnernthal | *www.prduennernthal.ch* | *Notfall-Tel. 062 394 20 16*

Pastoralraumpfarrer | Vakant
Pastoralassistent | Fabian Schäuble | Haulenackerstrasse 1 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 530 21 96 | pastoralassistent@prduennernthal.ch
Kaplan | Pater Ivan Bebek | Gallihaus 201 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 18 11 | Fax 062 394 18 11
Sekretariat des Pastoralraumes | Marcel Meister | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 | sekretariat@prduennernthal.ch
Bürozeit | DI 9 –12 Uhr | DO 14 –16.30 Uhr | Ausserhalb Bürozeit | Tel. 062 394 19 31

Gottesdienste

LAUPERSDORF

Sonntag, 18. März, 20.00 Uhr
5. Fastensonntag
Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

Mittwoch, 21. März, 18.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 22. März, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 24. März, 11.30 Uhr
Fastenopferprojekt im Pfarreisaal, Spaghettitag

Sonntag, 25. März
Palmsonntag
10.30 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Palmensegnung und -einzug
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

20.00 Uhr, Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

Mittwoch, 28. März, 18.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 30. März, 09.00 Uhr
Karfreitag
Kreuzwegandacht zur Grotte
08.30 Uhr Besammlung vor der Kirche oder 09.00 Uhr beim Parkplatz unter der Grotte. Bei schlechtem Wetter in der Kirche.

Sonntag, 1. April
Hochfest der Auferstehung des Herrn, Ostersonntag
09.00 Uhr, Festgottesdienst
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

20.00 Uhr, Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

AEDERMANNSDORF

Sonntag, 18. März, 09.00 Uhr
5. Fastensonntag
Eucharistiefeier

Dienstag, 20. März, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 24. März, 18.30 Uhr
Vorabendgottesdienst
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Palmensegnung und -einzug

Dienstag, 27. März, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 30. März, 15.00 Uhr
Karfreitag
Karfreitagsliturgie

Sonntag, 1. April, 10.30 Uhr
Hochfest der Auferstehung des Herrn, Ostersonntag
Festgottesdienst

HERBETSWIL

Sonntag, 18. März, 10.30 Uhr
5. Fastensonntag
Eucharistiefeier
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

Mittwoch, 21. März, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. März
19.00 Uhr, Eucharistische Anbetung
19.30 Uhr, Fastenandacht

Sonntag, 25. März, 09.00 Uhr
Palmsonntag
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Palmensegnung und -einzug

Mittwoch, 28. März
18.30 Uhr, Beichtgelegenheit
19.30 Uhr, Versöhnungsfeier

Freitag, 30. März, 09.00 Uhr
Karfreitag
Kreuzwegandacht
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

Sonntag, 1. April, 09.00 Uhr
Hochfest der Auferstehung des Herrn, Ostersonntag
Festgottesdienst
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

MATZENDORF

Sonntag, 18. März, 11.00 Uhr
5. Fastensonntag
Taufe von Yanis Hug

Mittwoch, 21. März, 19.30 Uhr
Fastenandacht in der Kapelle

Donnerstag, 22. März, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier in der Kapelle

Sonntag, 25. März
Palmsonntag
10.15 Uhr, Palmensegnung und -einzug ab Wegkreuz
Bei guter Witterung

10.30 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

17.00 Uhr, Konzert vom Kinder- und Jugendchor Soleil

Mittwoch, 28. März, 19.30 Uhr
Fastenandacht in der Kapelle

Donnerstag, 29. März, 19.30 Uhr
Gründonnerstag
Eucharistiefeier, Entfachung Osterfeuer

Samstag, 31. März, 20.30 Uhr
Karsamstag
Osternachtliturgie
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

WELSCHENROHR | GÄNSBRUNNEN

Samstag, 17. März
Vorabendgottesdienst
10.15 Uhr, Eucharistiefeier in Gänsbrunnen
Josefs-Bruderschaft, Solothurn
Mitgestaltet vom Kirchenchor Welschenrohr. Siehe unter «Mitteilungen Welschenrohr / Gänsbrunnen».

12.00 Uhr, Suppentag zugunsten Fastenopferprojekt
In der alten Turnhalle

18.15 Uhr, Eucharistiefeier in Welschenrohr

Donnerstag, 22. März, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 24. März, 18.15 Uhr
Vorabendgottesdienst
Familiengottesdienst / Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Palmensegnung und Einzug vom Pavillon
Mitgestaltet vom Kirchenchor, jugendlichen und erwachsenen Gastsängern.

Donnerstag, 29. März, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet
Freitag, 30. März, 17.00 Uhr
Karfreitag
Karfreitagsliturgie
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

Samstag, 31. März, 20.30 Uhr
Karsamstag
Osternachtliturgie
Mitgestaltet vom Kirchenchor.
Siehe unter «Mitteilungen Welschenrohr / Gänsbrunnen».

Mitteilungen

Aus dem Pastoralleben

Hosianna dem Sohne Davids

Mit dem Palmsonntag beginnt die Karwoche, das Gedenken des Leidens und Sterbens Jesu. Eröffnet wird die Woche aber mit einem Paukenschlag. Es ist ein wahrer Triumphzug, den Jesus in die Stadt Jerusalem führt. Menschen säumen die Strasse, schwenken Palmzweige und jubeln ihm zu: «Hosianna dem Sohne Davids!» Dieser lautstarke Jubel ist allerdings nur von kurzer Dauer und einiges lässt uns schon erahnen, was kommen wird.
Da sind die Pharisäer und Schriftgelehrten, die darauf drängen, den Jubel zu unterbinden. Es ist ihnen nicht genehm, dass diesem Jesus Bewunderung zuteil wird, dass er den Titel bekommt, Sohn Davids – ein Ehrentitel.
Auch Jesus selbst relativiert die Verehrung, die ihm zufliegt, schon zum vornherein. Wenn er sich denn als König sehen würde, würde er seinen Aufzug etwas würdiger gestalten. Nur schon sein Reittier wirkt etwas komisch, ein König auf einem Esel, einem Armeleutetier – wie lächerlich. Jesus ist kein König dieser Welt! Aber er lässt es mit sich machen, wie er auch den Spott, der in den kommenden Tag auf ihn hinab prasseln wird, ertragen wird.
Der Palmsonntag ist ein ambivalentes Fest, der vordergründige Jubel wirkt schon getrübt. In der Liturgie wird denn auch schnell deutlich, dass das Fest im Grauen endet. So ist die liturgische Farbe am Palmsonntag nicht jene des Festes, der Freude und des Jubels – weiss, sondern jene des Leidens – rot, wie am Karfreitag! Mitten in der Liturgie des Palmsonntags bricht die Stimmung: Die Passionsgeschichte wird vorweggenommen, in diesem Jahr aus dem Markusevangelium, bevor dann am Karfreitag die Johannespassion vorgelesen wird.
Mitten im Jubel kündet sich das Leid an. Jesus nimmt den Weg des Leides auf sich, geht den Weg, den er gehen muss. Wir aber sind eingeladen, uns am Palmsonntag

grundsätzlich zu fragen: Bleiben wir beim Jubel stehen und wenden uns danach ab, weichen aus oder gehen wir mit, den Weg durch das Leiden?

Edith Rey Kühntopf, Regionalverantwortliche

Ostern: Das Leben geht weiter!

Ostern, das ist der Tag, an dem laut dem biblischen Bericht Jesus Christus von den Toten auferstanden ist.
Vorausgegangen war am Karfreitag die Kreuzigung von Jesus Christus. Entsprechend den Texten, die wir aus der Bibel kennen, ist er drei Tage später er seinen zwölf Jüngern, bzw. seinem engsten Freundeskreis, erschienen. Mit diesem Feiertag hat Jesus Christus bewiesen, dass er Gottes Sohn ist. Seinen Tod und seine Auferstehung hat er seinen Freunden im Voraus bereits angekündigt, aber so ganz genau begriffen haben sie es erst, nachdem sie ihn an Ostern wiedererkannt haben. Die Haltung der Freunde ist verständlich. Dass ein Mensch vom Tod aufersteht, ist auch heute noch schwer nachvollziehbar. Daher ist dieses Ereignis an Ostern auch einzigartig. Auferstehung ist ein sehr wichtiger Teil, um zu verstehen, wer er war und in welcher Beziehung er zu Gott steht.

Hoffnung auf Leben nach dem Tod

Mit Ostern verbinden wir den Glauben, dass Jesus uns vorausgegangen ist, durch den Tod in ein neues, ewiges Leben. Gott möchte uns die Angst vor dem Tod nehmen. Mit der Auferstehung verbinde ich die Hoffnung, dass Gott Leben entstehen lassen kann, wo ich es aus menschlicher Sicht bereits abgeschrieben hatte.

Auferstehung konkret erleben

Das zentrale Osterereignis, dass sich totgeglaubtes wieder zu neuem Leben erweckt, spiegelt sich manchmal in unserem Alltag einen kleinen Dingen wieder. Eine Beziehung, die nach einer Erstarrung plötzlich wieder auftaut, oder ein Mensch, der psychisch völlig down ist und wieder neue Hoffnung in sich entdeckt; dies sind nur zwei von vielen Erfahrungen von Momenten, in denen wir spüren, es entspringt neues Leben im Hier und Jetzt.
Daher möchte das Osterfest an uns auch eine Einladung sein, vielleicht etwas anzusprechen, was wir lange tot geschwiegen haben.

Pastoralassistent Fabian Schäuble

Mein Zukunftsausblick

Als ich im August 2013 im Pastoralraum Dünnernthal meine Ausbildung begann, war es für mich ein bisschen wie ein Sprung ins kalte Wasser. Es waren meine ersten beruflichen Erfahrungen, die ich sammeln durfte unter der Leitung von Pfarrer Raimund Obrist und später Pfarrer Simon Moser. Ihnen bin ich sehr dankbar für die vielen Freiheiten und zugleich vertrauensvolle und grossartige Unterstützung und Begleitung in dieser Zeit. Von Beginn an war der zeitliche Rahmen zwischen 4 und 6 Jahren für meine erste Stelle vorgesehen.
In dieser Zeit durfte ich einiges erleben. Es gab unzählige schöne Momente, aber auch schwierige Phasen oder Ereignisse, in welchen wir zusammenstanden. Ein Höhepunkt war sicherlich die Institutio-Feier im vergangen Sommer, welche ich feiern durfte. Hierin habe ich mich dauerhaft verpflichtet, für das Bistum Basel zu arbeiten. Der Zweckverband des Pastoralraums hat nicht nur durch die finanzielle Unterstützung die Feierlichkeiten verschönert, es waren so viele von euch an diesem Tag mit dabei, was mir noch mehr bedeutet hat. Dieser Tag bleibt mir unvergesslich.
Nun ist die Zeit für mich gekommen für eine Veränderung. Im August 2018 werde ich den Pastoralraum Dünnernthal verlassen und an der Universität in Bern als Hochschulseelsorger beginnen. Dort werde ich in der katholischen Hochschulgemeinde ein Semesterprogramm mit den Studierenden entwerfen, welches thematische Abende, gemeinschaftliche und insbesondere spirituelle/liturgische Anlässe umfasst. Zudem werde ich als Seelsorger die Studierenden geistlich begleiten und ihnen für ihre Anliegen und für Gespräche mit einem offenen Ohr zur Verfügung stehen.
An dieser Stelle möchte mich bei Ihnen allen bedanken! Das Wohlwollen, das vertrauensvolle Miteinander und das gemeinsame hoffnungsvolle Nachvorne-Blicken, welches ich in dieser Zeit von euch immer erfahren durfte, erfüllt mich mit riesiger Dankbarkeit. Und zugleich hilft es mir, ungemein optimistisch und voller Vorfreude in Zukunft zu schauen auf alles, was kommen mag. Alles erdenklich Gute wünsche ich dem ganzen Pastoralraum und Andrea Allemann, der neuen Leiterin. Von Herzen erhoffe ich Gottes Segen für die Zukunft.

Pastoralassistent Fabian Schäuble

Kollekte

Samstag/Sonntag, 17./18 März und 24./25. März

Fastenopfer

Wir alle sorgen uns um die Entwicklungen in der Welt. Ungleichheit und Klimakrise verschärfen sich. Ganz im Sinne von Papst Franziskus, der alle Menschen auf diesem Planeten aufgefordert hat, sich um «unser gemeinsames Haus» zu kümmern, setzt sich Fastenopfer für einen grundlegenden Wandel ein. Gemeinsam mit engagierten Menschen in der Schweiz und mit Partnerorganisationen in 14 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika setzt sich unser Hilfswerk für Veränderungen ein: Fastenopfer fördert den agrarökologischen Anbau, der Menschen eine Lebensgrundlage sichert und hilft, dem Klimawandel zu begegnen, setzt sich für Menschenrechte ein und stärkt die Partner vor Ort durch Ausbildung und Vernetzung. Wir laden Sie ein, Fastenopfer grosszügig zu unterstützen.

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie Veränderungen, hin zu einer Welt, in der alle genug zum Leben zu haben.
Herzlichen Dank!

Konzert Kinder- und Jugendchor

Der Kinder- und Jugendchor Soleil lädt Sie ein zu einem Konzert am 25. März 2018 um 17 Uhr in der Kirche von Matzendorf. Die jungen Sängerinnen und Sänger freuen sich Ihnen aus ihrem vielfältigen Programm einiges präsentieren zu dürfen.

Der Eintritt ist frei, über eine Spende für unsere Chorfahrt zum Chorfestival der Vereinigung der Pueri Cantores in Barcelona freuen wir uns.

Laupersdorf

Pfarreisekretariat | Annelies Walser-Imfeld ist jeden ersten Donnerstag im Monat zwischen 8.30–10.30 Uhr im Pfarreisaal (Gemeindezentrum) zu erreichen | sekretariat-la@prduennernthal.ch In der übrigen Zeit ist sie privat unter Tel. 062 391 01 88 erreichbar.
Sakristanin | Susanna Rudolf von Rohr | Gäustrasse 54 | 4703 Kestenholz | Tel. 079 256 78 69

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Palmenbinden
Samstag, 24. März, 09.00 Uhr, im Jugendraum
Liebe Kinder, liebe Erwachsene
Auch dieses Jahr seid ihr herzlich zum Palmenstangenbinden im Jugendraum eingeladen. Mitbringen: Stangen, sofern vorhanden, Handschuhe, Baumschere, Früchte, Eier (zum Verzieren der Palmen), rote Bänder und Bindedraht. Je nach Grösse der Palmstange dauert die Arbeit bis in den Nachmittag. Dazwischen seid ihr zum Spaghettitag, der von der Frauengemeinschaft organisiert ist, eingeladen. Es wäre schön, wenn sich viele Kinder und Erwachsene zu diesem Palmbinden einfinden könnten.
Für Ihr Mitmachen dankt der Pfarreirat ganz herzlich.

Beichtgelegenheit und Versöhnungsfeier
Mittwoch, 28. März 2018, in Herbetswil
Um 18.30 Uhr findet in der Kirche Herbetswil eine Beichtgelegenheit und um 19.30 Uhr eine Versöhnungsfeier statt. Alle sind herzlich eingeladen.

Spaghettitag
Samstag, 24. März, 11.30 Uhr, im Pfarreisaal
Wir freuen uns, die Einwohnerinnen und Einwohner von Laupersdorf zu unserem Spaghettitag einzuladen. Im Anschluss gibt es feine Kuchen und guten Kaffee. Den Erlös überweisen wir an das Fastenopfer.
Wir freuen uns auf viele Esserinnen und Esser.
Der Vorstand/ www.frauengemeinschaft.com

Heimosterkerzen
Damit das Osterlicht auch in unseren Wohnungen leuchtet, können nach dem Ostergottesdienst Heimosterkerzen für Fr. 10.– erworben werden. Die Osterkerzen wurden an der Lichtmesse gesegnet.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 25. März 2018, 10.30 Uhr
Gedächtnis: Josef Fluri-Schaad; Theodor und Margrit Walser-Schweingruber; Margrith und Walter Eggenschwiler-Eggenschwiler.

Frauengemeinschaft Laupersdorf

Osterhühner

Montag, 19. März 2018
19:30 Uhr im Werkraum des Schulhauses Sunnmatt

Wie an der GV angekündigt, nähen wir Osterhühner. Die Herstellung der Osterhühner benötigt keine speziellen Nähkenntnisse. Diese können von allen gefertigt werden.

Kurskosten: CHF 20.00 plus Materialkosten je nach Bedarf

Wir freuen uns auf viele Näherinnen.
Der Vorstand
www.frauengemeinschaft.com

Aedermannsdorf

Pfarreisekretariat | Andrea Eggenschwiler | sekretariat-ae@prduennernthal.ch
Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 **| Bürozeiten |** MI 9.30–10.30 Uhr
sonst privat | Sandackerstrasse 236 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 530 26 59
Sakristane | Vogt Hugo | Leiackerstrasse 250 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 11 38
Monika Wyden | Gässli 15 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 530 31 68

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Osterkerzen
Unsere diesjährige Osterkerze trägt das Motiv «Weinstock und Rebe».

Im diesem Bild soll die ökumenische Verbundenheit zum Ausdruck gebracht werden.
«Bleibt in mir, dann bleibe ich in euch. Wie die Rebe aus sich keine Frucht bringen kann, sondern nur, wenn sie am Weinstock bleibt, so könnt auch ihr keine Frucht bringen, wenn ihr nicht in mir bleibt.» (Joh 15,4)

Die handverzierte Heimosterkerze kann zum Selbstkostenpreis von Fr. 12.– entweder im Dorfladen oder jeweils nach den Wochenendgottesdiensten im Fond der Kirche bezogen werden.
Ebenfalls jeweils mittwochs kann die Osterkerze im Pfarreisekretariat zu den Büroöffnungszeiten gekauft werden.

Seniorenmittagstisch
Dienstag, 20. März, 11.30 Uhr
Wir treffen uns im Gasthaus Schlüssel zum gemeinsamen Mittagessen und anschliessenden Lottomatch. Anmeldung bitte bis Sonntagabend, 18. März 2018, im Gasthaus Schlüssel, Telefon 062 394 14 74.

Palmenbinden für Sunntigsfiirkinder und Jugendclub
Mittwoch, 21. März
Alle Sunntigsfiirkinder sind um **13.30 Uhr** mit ihren Eltern herzlich zum Palmenbinden im Foyer des Untergeschosses der Kirche eingeladen. Mitzubringen sind Baumschere, Handschuhe, Äpfel oder Orangen. Palmenblätter, Bänder und Stangen stellen wir zur Verfügung.

Die Ministranten und der Jugendclub treffen sich um **14.00 Uhr** zum Binden der grossen Palme und der Palmzweige.

Palmsonntag
Samstag, 24. März, 18.30 Uhr
Die Palmen der Sunntigsfiirkinder und die Palmzweige werden vor dem Gottesdienst gesegnet. Die Palmzweige werden den Gottesdienstbesuchern vom Jugendclub gegen eine freiwillige Spende angeboten.

Ostergottesdienst
Sonntag, 1. April, 10.30 Uhr
Sie sind ganz herzlich eingeladen, Ihre gefärbten Ostereier in den Gottesdienst zum Segnen mitzubringen. Die Pfarreigruppe verschenkt auch dieses Jahr Ostereier an die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher.
Herzlichen Dank!

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 18. März, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Hedwig und Arnold Eggenschwiler und ihr Sohn Franz; Elisabeth und Georg Eggenschwiler-Ueberall; Erwin Vogt-Eggenschwiler.
Gedächtnis: Peter Vogt; Adolf Zemp-Husistein; Angela Hänggi-Bieli; Verena und Paul Eggenschwiler-Bieli; Margrit und Josef Schwegler-Stöckli; Paul Bieli-Tramontin.

Herbetswil

Pfarreisekretariat | Sabine Müller-Altermatt | Kirchstrasse 71 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 19 50
sekretariat-he@prduennernthal.ch **| Bürozeit |** Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr
sonst privat | Dorfstrasse 6 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 20 26
Sakristaninnen | Susan Allemann | Sandgrubenstrasse 26A | 4710 Balsthal | Tel. 062 394 21 67
Sonja Meister | Fuchsackerweg 140 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 18 52
Stellvertretung | Caroline Barmettler | Maultrommenweg 156 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 22 24

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Innenreinigung Kirche

Wie Sie sicher schon gesehen haben, wird im Moment die Innenreinigung der Kirche durchgeführt. Die Reinigungsarbeiten dauern bis vor Ostern. Die Kirche bleibt während dieser Zeit offen und auch die ausgekündigten Gottesdienste und Rosenkranzgebete können abgehalten werden. Da die Reinigungsarbeiten mithilfe einer Hebebühne gemacht werden und es sehr schwierig ist, diese aus der Kirche zu fahren, muss jedoch mit einigen Einschränkungen gerechnet werden. Auch bleiben gewisse Bereiche, um die herum Arbeiten durchgeführt werden, zugedeckt.
Für Ihr Verständnis danken wir ganz herzlich.

Palmbinden

Mittwoch, 21. März, 14.00 Uhr, Werkraum neues Schulhaus

Die Ministranten mit ihrer Leiterin Sonja Meister sowie die Erstkommunikanten und die Kinder der Chinderfiir gestalten ihre eigene Palme. Wir möchten auch alle Interessierten aus dem Dorf herzlich zum Palmbinden einladen. Mitzubringen sind: Eine Stange, Baumschere, Palmblätter, Orangen, Äpfel, farbige Bänder und Handschuhe.

Kreuzwegandacht

Freitag, 30. April, 09.00 Uhr

Die Pfarreigruppe Herbetswil lädt auch in diesem Jahr ganz herzlich zur Kreuzwegandacht am Karfreitag ein. Die Andacht wird vom Kirchenchor musikalisch umrahmt.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 18. März, 10.30 Uhr

Jahrzeit: Werner Studer; Erwin und Elise Meier-Fuchs; Albin und Elisabeth Huber-Meier und Kinder; Albert und Adolfine Künzli-Wernig, Marie Künzli und Angehörige.

Gedächtnis: Marcel Hug-Sieber; Oskar und Hildegard Hug-Kohler; Eduard und Anna Meister-Nussbaumer; Manfred Meier-Germann; Walter Diemand-Uebelhart; Monika und Mathé Uebelhart-Meier und verstorbene Kinder; Klara und Josef Allemann-Meier und Maria Meister; Lena und Ernst Meister-Altermatt; Elsa und Wigbert Roth-Meier und Fabian Gerber.

Mittwoch, 21. März, 19.30 Uhr

Jahrzeit: für Klara und Helene Meier; Peter Müller-Hofer; Verena Juntunen-Meister; Franz und Hedwig Röösli-Fluri; Gustav Grütter und seine Gattinnen Anna geb. Allemann und Anna geb. Müller; Otto und Anna Kissling-Diemand; Erwin und Louise Hug-Meier.

Gedächtnis: Leo und Rosa Meister-Koch; Therese Bieli-Baschung; Elsbeth Roth-Fluri; Eduard Allemann-Eggenschwiler; Hugo Uebelhart-Allemann; Lilly und Adolf Eggenschwiler-Roth; Christian Altermatt.

Matzendorf

Pfarreisekretariat | Anita Meister | sekretariat-ma@prduennernthal.ch | Tel. 062 394 22 20
Bürozeit | MO 9–11 Uhr im Cheminéeraum des Pfarreiheims | Matzendorf
sonst privat | Bodenacker 3 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 30 50
Sakristaninnen Kirche | Dorli Ackermann-Fluri
Dorfstrasse 56 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 17 72
Marianne Schaller-Fluri | Breitrütti 1 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 21 78
Sakristanin Kapelle | Maria Schindelholz-Zemp
Neumatt 2 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 13 16

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Palmsegnung

Sonntag, 25. März, 10.15 Uhr, beim Wegkreuz

Am Palmsonntag findet der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche statt. Bei günstiger Witterung treffen wir uns um 10.15 Uhr zur Palmsegnung beim Wegkreuz am Kirchweg.

Konzert Jugendchor Soleil

Sonntag, 25. März, 17.00 Uhr, Kirche

Am Palmsonntag gastiert der Jugendchor Soleil aus dem Deutschen Lauchringen in Matzendorf. Die Jugendlichen befinden sich auf dem Weg ans Chorfestival in Barcelona. Unter der Leitung von Doris Schäuble wird der Chor ein abwechslungsreiches Konzert in der Pfarrkirche geben. Bitte beachten Sie das Inserat unter dem Pastoralraum.

Feuerwache

Am Gründonnerstag, 29. März, wird vor der Kirche wieder das Osterfeuer entfacht. Einzelpersonen, Familien, Gruppen und Vereine sind herzlich eingeladen, eine oder mehrere Stunden beim Feuer zu wachen. Die geheizte Kirche lädt uns zum stillen Gebet, zum Musikhören und zum Verweilen ein. Interessenten tragen sich bitte in der Liste beim Schriftenstand in der Kirche ein.

Osterkerzen

Nach den Gottesdiensten von Karsamstag und Ostern können gesegnete Heimosterkerzen zum Preis von Fr. 8.00 gekauft werden. Später können die Kerzen, solange Vorrat, beim Pfarreisekretariat bezogen werden.

Gesegnete Palmsträusse der JuBla

Auch in diesem Jahr folgt die JuBla Matzendorf der Tradition des Palmenbindens. Dabei werden für die Gottesdienst-Besuchenden wie gewohnt kleine Palmsträusse hergestellt, welche am Palmsonntag nach dem Gottesdienst verteilt werden (freie Kollekte). Damit die erforderliche Menge in etwa kalkuliert werden kann und Interessierte garantiert einen Palmstrauss erhalten werden, füllen Sie bitte den nachfolgenden Talon aus oder schreiben dem Scharleiter Jan Meister kurz eine E-Mail an jan89@gmx.ch.

Talon für die Palmstrauss-Bestellung

gewünschte Menge .....

Name .....

Strasse/Nr. .....

PLZ/Ort .....

Talon bitte bis spätestens Donnerstag, 22. März 2018, an Jan Meister, Dorfstrasse 15, 4713 Matzendorf, senden.

JuBla MATZENDORF

Osterlamm
Am Karsamstag, 31. März, lädt der Pfarreirat anschliessend an die Auferstehungsfeier zum Osterlammessen ins Pfarreiheim ein. Alle Gottesdienstbesucher/-innen sind ganz herzlich zu diesem Anlass eingeladen.

Bibliothek im Pfarreiheim Matzendorf
Nach den Frühlingsferien wird die Bibliothek für alle Interessierten am Mittwoch, 9. Mai, von 18.45 bis 19.15 Uhr geöffnet sein. Notieren Sie sich das Datum, um sich das nächste Mal ein Buch auszuleihen.

Liturgische Dienste

Sonntag, 25. März, 10.30 Uhr
Markus Strähl.

Donnerstag, 29. März, 19.30 Uhr
Peter Fluri.

Samstag, 31. März, 20.30 Uhr
Ruth Meister.

Ministranten

Sonntag, 25. März, 10.30 Uhr
Carmen Baschung, Jonas Grolimund, Lea Grolimund, Luana Niggli.

Samstag, 31. März, 20.30 Uhr
Liska Artho, Mara Artho, Ronja Artho, Lynn Hunziker, Nadja Meister, Sarah Meister, Anja Alisa Mohler, Joel Willi, Michèl Willi.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Donnerstag, 22. März, 19.30 Uhr, Kapelle
Gedächtnis: Theophil Meister-Schindelholz; Trudy Batzig-Cartier, Willi und Therese Batzig-Bussann; Maria Meister, Klara und Josef Allemann-Meier; Roland Schindelholz-Volkowa.

Welschenrohr | Gänsbrunnen

Pfarreisekretariat | Nicole Schneeberger | Mühlebachstr. 588 | 4716 Welschenrohr
Tel. 032 639 15 23 | sekretariat-we@prduennernthal.ch
Sakristan | Hubert Allemann | Röthlenweg 227 | 4716 Welschenrohr | Tel. 032 639 10 66
Sakristan Gänsbrunnen | Robert Häfeli | Malsenbergstrasse 67 | 4716 Gänsbrunnen
Tel. 079 641 66 25

Mitteilungen

Gottesdienst in Gänsbrunnen
Samstag, 17. März, 10.15 Uhr
Der Josefstag (19. März) ist ein Hochfest der röm.-kath. Kirche und wird zu Ehren des heiligen Josefs, des Bräutigams der Gottesmutter Maria, begangen. Am Josefi- oder Seppi-Tag feiert Gänsbrunnen auch seinen Kirchenpatron. Die Feier wird wie jedes Jahr von der Josefs-Bruderschaft aus Solothurn organisiert und gestaltet. Alt-Domherr Paul Rutz wird den Gottesdienst zelebrieren. Der Cäcilienchor Welschenrohr singt die Missa in honorem Sanctae Annae von Richard Flury. Die Leitung hat Alina Kohut, an der Orgel spielt Bruno Eberhard. Es sind alle herzlich zu dieser Feier eingeladen.

St.-Josefs-Bruderschaft Solothurn
Gemäss den Archivunterlagen (Auszug) wird das Gründungsjahr mit 1720 festgehalten. Im Domschatz ist eine lebensgrosse silberne Halbfigur (1748) zu sehen. Diese wurde vom Landvogt Wilhelm Settier und seiner Ehefrau Anna Maria Maschet gestiftet, anlässlich der Gründung der Josefs-Bruderschaft. Schon zu Beginn wurde mit der neuen Pfarrei St. Josef in Gänsbrunnen ein Vertrag unterzeichnet und festgelegt, dass immer am 19. März (Josefstag) von den Stiftsherren in Solothurn eine Festmesse gehalten werden soll. Ebenfalls wird dann gleichzeitig den verstorbenen Stiftsherren gedacht. Bis 1828 war immer ein Stiftsherr aus Solothurn zuständig. Später wurde die Bruderschaft auch Laien zugänglich gemacht. Präses war immer ein Domherr von Solothurn. Leider hat die Bruderschaft nur noch wenige Mitglieder und wird im Laufe von 2018 über die Zukunft entscheiden. Es wäre schön, wenn dieser Festtag weiterhin in Gänsbrunnen gefeiert werden könnte.
Der Präfekt a.I., Robert Haefeli

Suppentag im Schulhaus
Samstag, 17. März, 12.00 Uhr
Am Samstag, 17. März findet in der alten Turnhalle im Schulhaus der Suppentag der katholischen Frauengemeinschaft und des reformierten Frauenvereins Welschenrohr statt. Die traditionelle Erbsensuppe wird morgens mit viel Liebe und Leidenschaft für Sie vorbereitet. Ab 12.00 Uhr ist dann die Schöpfmannschaft bereit und Jung und Alt ist zum gemeinsamen Essen eingeladen. Wir bitten Sie, nach Möglichkeit einen eigenen Suppenteller und Löffel mitzubringen. Ebenfalls werden Getränke, Kaffee und Kuchen zum Kauf angeboten. Mit Ihrer Spende helfen Sie armen, benachteiligten Leuten in der ganzen Welt. Vollumfänglich geht der Erlös in die Projekte «Brot für alle» und «Fastenopfer» (Infos aufgelegt in der Kirche oder auf der Homepage des Pastoralraumes Dünnernthal). En Guete und ein paar gemütliche Stunden in froher Runde!

Familiengottesdienst Vorabend zu Palmsonntag
Samstag, 24. März, 18.15 Uhr
Am Vorabend zu Palmsonntag, am Samstag, 24. März um 18.15 Uhr, findet der feierliche Familiengottesdienst statt. Zu Beginn werden wir, wie bereits in den letzten Jahren, die Segnung der Palmsträusse beim Pavillon vor der Kirche abhalten. Anschliessend folgt ein feierlicher Einzug. Der Gottesdienst wird durch den Cäcilienchor mit den jugendlichen und erwachsenen Gastsängern verschönert. Sie singen verschiedene «Gospel-Lieder». Die Leitung übernimmt Alina Kohut. Am E-Piano spielt Thomas Bobst und am Schlagzeug begleitet Kurt Schwegler.
Auch dieses Jahr stehen wieder Palmsträusse für alle bereit. Diese werden von den Kindern der 4. bis 6. Klasse zusammen mit dem Pfarreirat gebunden. Wir danken allen von Herzen, die zum Gelingen dieses Brauches beitragen, sei es mit Palmen holen, telefonieren, Material organisieren, die Arbeit mit den Kindern koordinieren, Zeiten abmachen, alles vorbereiten und, und, und! Merci für das grosse Engagement von allen.

Karfreitagsliturgie
Freitag, 30. März, 17.00 Uhr
Karfreitag – Leiden und Kreuztod Christi. An diesem Tag steht die Verehrung des Kreuzes im Zentrum. Um 17.00 Uhr findet dieses Jahr die Karfreitagsliturgie statt. Der Cäcilienchor wird mit geistlichen Gesängen eine würdige Umrahmung bilden. Die Leitung übernimmt Alina Kohut. Jungwacht und Blauring werden anstelle des Glockengeläuts mit der «Rähre» rätschen.
Wir ehren Christus auch dadurch, dass wir **Blumen** oder **blühende Zweige** in die Feier mitbringen und sie bei der Kreuzverehrung neben das Kreuz legen. Die mitgebrachten Blumen und Zweige werden zum Schmücken der Kirche an Ostern verwendet. Wir danken Ihnen dafür.

Karsamstag – Osternacht
Samstag, 31. März, 20.30 Uhr
Die Osternacht von Karsamstag auf Ostersonntag ist im Kirchenjahr die «Nacht der Nächte». Sie ist eine Nacht des Wachens und Betens zum Gedenken an die Auferstehung Jesu Christi von den Toten und damit an den Durchgang vom Tod ins Leben.
Wir feiern zusammen am Samstag, 31. März um 20.30 Uhr. Der Kirchenchor singt die Missa Pax in Terra von Herbert Blum. Auch die Lieder «Terra tremuit» von Emil Nickel und «Osterlicht» von Benno Henz sind zu hören. Die Leitung übernimmt Alina Kohut, an der Orgel spielt Urban Fink. Jungwacht und Blauring wird dieses Jahr das Osterfeuer entfachen, Ostereier färben und nach dem Gottesdienst die Eier an die Leute verteilen. Machen Sie doch mit bei der «Eiertütschete». Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Osterfest!

Verkauf Osterkerzen
Ab Samstag, 17. März 2018
Auch dieses Jahr werden wir wieder gesegnete Heimosterkerzen verkaufen. In der Kirche beim Marienaltar können Sie diese ab Samstag, 17. März für Fr. 8.– pro Stück beziehen. Der Betrag darf in der Kerzenkasse hinterlegt werden. Gerne bringen wir Ihnen auch die Kerze nach Hause.
Bitte melden Sie sich doch beim Sekretariat, Nicole Schneeberger (032 639 15 23) oder beim Sakristanen, Hubert Allemann (032 639 10 66).

Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 24. März, 18.15 Uhr
Jahresgedächtnis: Emil Uebelhart-Bresciani; Viktor und Margrith Rippstein-Huber.
Gedächtnis: Johann Arnet-Racine.

Pastoralraumpfarrer | Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Seelsorger | Heinz Bader (Katechet) | 062 391 58 57 (Privat) | 062 391 91 87 (Büro)
heinz.bader@kath-pfarrei-balsthal.ch
Markus Heil (Diakon) | 062 391 34 20 (Büro) | markus.heil@kath.ch
Daniel Poltera (Katechet) | 062 391 91 88 (Büro) | daniel.poltera@kath-pfarrei-balsthal.ch
Eugen Franz (Kaplan) | 032 492 14 51 (Privat)
Pastoralraumsekretariat | Simon Haefely | 062 391 01 59 (Privat) | simon.haefely@ggs.ch

Eine Eselei!?

Es zeugt nicht gerade von einer freundlichen Geste, wenn mir jemand nach einem Wortgefecht denn letztlich nachruft «Du dummer Esel». Es grenzt eher an eine Beleidigung. Zumal verdient doch der Esel nicht das Attribut «dumm». Zumindest seit dem Palmsonntag kommt dem Esel eine besondere Stellung zu. Auf einem Esel reitet Jesus in Jerusalem ein; er hat sich ganz bewusst kein Pferd ausgesucht, sondern eben einen Esel. Der Esel, ein Lasttier der einfachen und armen Leute, geduldig und friedfertig, doch manchmal auch störrisch und unbeweglich. Ein Esel hatte damals Jesus zu den Menschen getragen, von Kindheit an bis zu seinem letzten Weg nach Jerusalem. Wie unpassend: Jesus, der erwartete Messias, auf den so viele ihre Hoffnung setzten und Erwartungen an ihn stellten, zieht auf einem Esel in Jerusalem ein. Das löste bei den einen Jubel aus, bei andern Aufregung und Befremden, sodass sie sich fragten: Wer ist das? (Mt 21,10)

Ein zwiespältiges spannungsvolles Ereignis damals in der Stadt Jerusalem, voller Emotionen. Falsche Erwartungen, Mutmassungen und Missverständnisse trugen denn letztlich dazu bei, dass wenige Tage darauf ein unerhörter Stimmungsumschwung erfolgte. Der sehnlichst erwartete Messias, der Hoffnungsträger, landete denn auch am Kreuz, weil er der damaligen Machenschaft zum Opfer fiel, die in ihm einen gefährlichen Volksverführer sahen, den man mundtot machen musste.

Das allererste Kreuz-Bild, das uns überliefert ist, ist eine Wandkritzelei. Forscher machten auf dem Hügel Palatin in Rom bei einer Ausgrabung eine interessante Entdeckung. In einer Wand fanden sie ein Graffiti, ein Kreuz. Es war mit einem Nagel oder einem Messe primitiv in den Wandverputz eingeritzt. Ein Junge erhebt grüssend und betend seine Hand zum Kreuz hin. Am Kreuz hängt ein Mann. Aber sein Kopf ist ein Eselskopf. Darunter steht in griechischer Inschrift: Alexamenos sebete theon – Alexamenso betet (seinen) Gott an! Eine Karikatur, ein Spott-Kruzifix. Gott in Christus am Kreuz! Diese Karikatur will sagen: **Dieser Gott ist ein Esel, und wer ihn anbetet, ist selber ein Esel.**

Der vorliegenden Karikatur mit ihrer verhöhnenden und verspottenden Aussage, setze ich im Folgenden einen Text von der Theologin Gabriele Berz gegenüber – ein Gebet, das mich nachdenklich stimmte, zugleich auch ermutigte.

«Ein Esel sein …
Wie schön ist es, einen zu tragen,
dem die Menschen zujubeln,
den sie verehren,
der Kranke heilt und Hungrige speist
und Gebeugte aufrichtet und Verzweifelte tröstet –
schön und kostbar und gut.

Wie schwer ist es, einen zu tragen,
der das Unrecht beim Namen nennt –
den Ausgegrenzten seine Stimme leiht
und Gleichheit fordert und Gerechtigkeit lebt –
schwer und einsam und hart.

Und trotzdem, Gott, lass mich dein Esel sein, mit breitem Rücken und festem Stand. Lass mich deine Gerechtigkeit und deinen Frieden
hin zu den Menschen tragen,
hartnäckig, geduldig, aufrecht,
beharrlich und manchmal –
wenn es halt sein muss, auch störrisch und stur.» (Gabriele Berz)

Liebe Leser. Es gilt, jene Spannung auszuhalten, die über dem Palmsonntag und der folgenden Karwoche liegt, bis wir an Ostern das freudige Halleluja anstimmen können.
Toni Bucher

Pfarrei Balsthal

Pfarramt | Pfarrer Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Pfarreisekretariat | Nadine Bader und Monika Hafner | 062 391 91 91 | Fax 062 391 91 90
sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch | Homepage: www.kath-pfarrei-balsthal.ch
Bürozeiten | Dienstag bis Freitag von 9–11 Uhr | Montag und Donnerstag von 14–16 Uhr
Sakristan | Georg Rütti | 062 391 91 86 (Büro) | 079 234 29 28 (Privat)
Stellvertreter: Hans Meier, 062 391 50 14 **| Pfarreiheimreservation |** Pfarramt, 062 391 91 91
Altersheimseelsorge Inseli Balsthal | Heinz Bader | 062 391 58 57 (Privat) | 062 391 91 87 (Büro)

Gottesdienste

Samstag, 17. März, 17.00 Uhr
Santa Messa italiana/Eucharistiefeier

Sonntag, 18. März
5. Fastensonntag
09.00 Uhr, Tauffeier für Louie Enrico Albani (Reckenkienkapelle Mümliswil)
10.15 Uhr, Kommunionfeier
Kollekte: Fastenopferprojekt Kenya.
11.15 Uhr, Fiire mit de Chliine (siehe Mitteilungen)
11.45 Uhr, Tauffeier für Flavio Cataldo
17.00 Uhr, kroatische Messe

Montag, 19. März, 19.00 Uhr, in der St. Josefskapelle in der Klus
hl. Josef
Eucharistiefeier

Dienstag, 20. März, 08.00 Uhr
Raum der Stille
stilles Sitzen

Mittwoch, 21. März
Raum der Stille
08.00 Uhr, Morgenlob
17.00 Uhr, Rosenkranzgebet

Donnerstag, 22. März, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Der Gottesdienst wird von Frauen mitgestaltet.

Freitag, 23. März, 10.00 Uhr
Altersheim Inseli
Kommunionfeier

Samstag, 24. März, 17.00 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 25. März
Palmsonntag
10.15 Uhr, Familiefiir. Eucharistiefeier mit Palmsegnung
Festlicher Einzug der Erstkommunionkinder und der JuBla mit den Palmen von der Piazza in die Kirche. Palmsegnung in der Kirche (siehe Mitteilungen).
Anschliessend Heimosterkerzenverkauf (siehe Mitteilungen).
Kollekte: Fastenopferprojekt Kenya.

11.30 Uhr, Tauffeier für Vanessa Büttler

Dienstag, 27. März
08.00 Uhr, stilles Sitzen (Raum der Stille)
19.00 Uhr, Buss- und Versöhnungsfeier
Anschliessend Heimosterkerzenverkauf.

Mittwoch, 28. März
Raum der Stille
08.00 Uhr, Morgenlob
18.00 Uhr, Rosenkranzgebet

Hoher Donnerstag, 29. März
17.00 Uhr, Familiefiir/Fiire mit de Chliine. Abendmahlsfeier für Kinder und Schüler/-innen
19.00 Uhr, Abendmahlsfeier. Eucharistiefeier
Anschliessend stille Anbetung im Raum der Stille bis 21 Uhr.
Kollekte: Heiliglandopfer. Solidarität mit den Schwestern und Brüdern in den Ursprungsländern des Christentums.

Karfreitag, 30. März
10.30 Uhr, Karfreitagsmarsch (siehe Mitteilungen)
15.00 Uhr, Karfreitagsliturgie
16.30 bis 17.30 Uhr (im Pfarrhaus), Beichtgespräche

Karsamstag, 31. März, 21.00 Uhr
Osternachtliturgie. Eucharistiefeier
Der Gottesdienst wird vom Flötenensemble «Strapuntino» und von Heinz Grolimund, Orgel, musikalisch mitgestaltet.
Anschliessend Heimosterkerzenverkauf.
Nach dem Gottesdienst Eiertütsche im Pfarreiheim, vorbereitet von den Ministrantenleiter/-innen (siehe Mitteilungen).
Kollekte: Heiliglandopfer. Solidarität mit den Schwestern und Brüdern in den Ursprungsländern des Christentums.

Ostersonntag, 1. April
10.00 Uhr, Ostergottesdienst. Familiefiir. Eucharistiefeier
Anschliessend Heimosterkerzenverkauf
Kollekte: Jugendarbeit Thal.
17.00 Uhr, kroatische Messe

Mitteilungen

Fiire mit de Chliine
Sonntag, 18. März, 11.15 Uhr
Pfarrkirche
Liebe Eltern, liebe Kinder
Wir laden die ganz Kleinen zu einem speziell für sie gestalteten Gottesdienst zum Thema Fastenzeit ein.
Es würde uns freuen, wenn wir viele Eltern mit ihren Kindern begrüssen dürften.
Das Fiire-mit-de-Chliine-Team

KAB
Gedenktag heiliger Josef
Montag, 19. März, 19.00 Uhr
Josefskapelle Klus
Wir besuchen gemeinsam den Gottesdienst in der Klus und gedenken unserer verstorbenen Mitglieder der KAB.
Alle sind herzlich eingeladen.
Die Vorstände

Palmenbinden
Samstag, 24. März, 09.00 Uhr
Pfarreiheim
Die Erstkommunionkinder sind zusammen mit einer erwachsenen Begleitperson herzlich zum Binden eines Palmbäumchens eingeladen.
Katechetinnen und Pfarrer Toni Bucher

Heimosterkerzenverkauf
Palmsonntag bis Ostern

Am Palmsonntag, 25. März, nach der Bussfeier am Dienstag, 27. März, am Karsamstag, 31. März und an Ostern, 1. April, verkauft der Pfarreirat nach den Gottesdiensten die zur Osterkerze passende Heimosterkerze zum Preis von Fr. 8.– pro Stück. Die Heimosterkerzen können auch auf dem Pfarramt während der üblichen Öffnungszeiten bezogen werden. Möge durch das Licht des Auferstandenen vielen Menschen Kraft, Orientierung und Lebensfreude bringen.

Sommerzeit
Bitte beachten Sie, dass ab Sonntag, 25. März, die Sommerzeit beginnt. Die Gottesdienste beginnen am Samstagabend wieder um 18.00 Uhr.
Vom Dienstag, 3. April, an finden die Beerdigungsgottesdienste wieder in der Friedhofkirche statt.

Spezielle Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern, in denen auch die Kinder miteinbezogen werden
Wir laden euch alle herzlich ein, das Andenken an das Leiden und den Glauben an die Auferstehung Jesu gemeinsam mit der Pfarrei zu feiern:

Jesus zieht in Jerusalem ein – Familiengottesdienst
Palmsonntag, 25. März, 10.15 Uhr
Beginn auf der Piazza
Die Erstkommunionkinder treffen sich um 10 Uhr beim Pfarreiheim. In einer Prozession gehen wir vom Pfarreiheim in die Kirche.
Bitte das Fastenopfersäckli mitbringen.

Jesus isst mit seinen Freunden – Abendmahlsfeier für Kinder und Schüler/-innen
Hoher Donnerstag, 29. März, 17.00 Uhr
Pfarrkirche
Wir erinnern uns an das letzte Mahl, das Jesus mit seinen Freunden gefeiert hat.

Jesus nimmt das Kreuz auf sich
Karfreitag, 30. März, 10.30 Uhr
Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Besammlung in der Pfarrkirche (siehe separate Mitteilung).

Jesus lebt
Ostersonntag, 1. April, 10.00 Uhr
Pfarrkirche
Zum Fest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus laden wir die ganze Pfarrei zum Gottesdienst ein. Als Grosse und Kleine, Junge und Betagte wollen wir uns gemeinsam versammeln, um Gott zu danken, dass er uns durch Jesus Christus neues Leben schenkt. Wir freuen uns auf einen lebendigen Ostergottesdienst.

Karfreitag
Das Kreuz erinnert uns daran, dass wir zur Liebe fähig sind. Dass die Welt und die Menschen unsere Liebe brauchen. Wenn wir am Leid der Menschen mitleiden, dann hilft unsere Liebe nicht nur den Leidenden, sondern auch uns selbst. Liebe mehr, damit du weniger leidest. Darin ist der Jesus des Karfreitags uns ein Vorbild. Er ist das Leiden Gottes an den Menschen und er überwindet dieses Leiden durch seine Liebe.

Karfreitagsmarsch
Karfreitag, 30. März, 10.30 Uhr
Beginn in der Pfarrkirche
Herzliche Einladung zur Teilnahme am Karfreitagsmarsch. Gemeinsam werden wir durch das Dorf gehen, an verschiedenen Stationen Halt machen und uns von Impulsen, Liedern und Gebeten zum Nachdenken über fremdes und eigenes Leiden anregen lassen.
Dieses Jahr fällt die Karfreitagssuppe im Pfarreiheim wegen des Umbaus leider aus. Danke für Ihr Verständnis.
Das Katechetinnenteam

Beichtgespräche
Karfreitag, 30. März, 16.30–17.30 Uhr
Sprechzimmer des Pfarrhauses
Am Karfreitag besteht die Möglichkeit für ein persönliches Beichtgespräch mit Pfarrer Toni Bucher im Pfarrhaus.

Kreuzwache
Karfreitag, 30. März, ab 16.00 Uhr, bis Karsamstag, 31. März, 17.00 Uhr
Sie sind herzlich eingeladen, unter dem Kreuz Wache zu halten. Wir denken an den Leidensweg Jesu und an die Menschen, die noch heute weltweit unschuldig leiden. Wir halten diese Wache in Stille und Andacht. Sie beginnt nach der Karfreitagsliturgie und dauert bis um 17 Uhr am Karsamstagabend. Listen zum Eintragen finden Sie in der Vorhalle der Kirche.
Es können mehrere Einzelpersonen, Gruppen oder Vereine zusammen wachen. So kann auch Gemeinschaft erfahren und erlebt werden. Bitte nehmen Sie etwas Holz für das Feuer mit.

KAB/F – Kreuzwache
Karfreitag, 30. März, 16.00–17.00 Uhr
Wir laden alle interessierten Frauen zur Kreuzwache ein.
Der Vorstand

Frauengemeinschaft – Kreuzwache
Karfreitag, 30. März, 20.00–21.00 Uhr
Wir laden alle interessierten Frauen zur Kreuzwache mit kurzer Andacht ein.
Der Vorstand

Eiertütsche
Karsamstag, 31. März, nach der Osternachtliturgie
Pfarreiheim

Die Leiter und Leiterinnen der Ministrantenschar laden alle Gottesdienstbesucher/-innen nach der Osternachtliturgie zum Eiertütschen ins Pfarreiheim ein. Geniessen Sie ein Ei und ein Glas Wein. Zusammen stossen wir auf frohe Ostern an.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ministranten Balsthal

Ostergottesdienst
Ostersonntag, 1. April, 10.00 Uhr
Bitte beachten Sie, dass der Gottesdienst schon um 10 Uhr beginnt.

Pfarrei Balsthal

Voranzeigen

Frauengemeinschaft – Ausflug in den Zoo Zürich
Mittwoch, 18. April, 10.00 bis ca. 18.00 Uhr
Haulismattparkplatz

Abfahrt um 10 Uhr beim Haulismattschulhaus. Von Balsthal führt uns der Car nach Zürich.
Es sind alle, Kinder, Mamis, Papis, Grosseltern oder diejenigen, die Freude am Zoobesuch haben, willkommen.

Kosten für Carfahrt und Eintritt:

Mitglieder:
1 Erwachsener und 2 Kinder: Fr. 40.–
jedes weitere Kind: Fr. 5.–
Nichtmitglieder:
1 Erwachsener und 2 Kinder: Fr. 45.–
jedes weitere Kind: Fr. 5.–
Anmeldungen nimmt Antoinette Hammer (062 391 11 14 oder 076 229 47 47) bis am 13. April entgegen.
Wir freuen uns auf einen gemütlichen und erlebnisreichen Tag!
Der Vorstand

Weltjugendtag in Fribourg
Freitag, 27. bis Sonntag, 29. April
Kathedrale Fribourg
Zum zweiten Mal überhaupt findet ein gesamtnationaler Schweizer Weltjugendtag statt. Alle Sprachregionen versammeln sich in Fribourg/Freiburg zu einem dreitägigen Glaubensfest mit vielen inspirierenden, tiefgründigen Programmpunkten. Es werden über 1000 Jugendliche und junge Erwachsene erwartet. Bist du auch dabei?
Weitere Informationen findest du auf **fr2018.ch** oder auf Flyern im Schriftenstand in der Vorhalle unserer Kirche.

Leben und Glauben

Wir freuen uns, dass durch die Taufe in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen werden:
am 18. März, **Louie Enrico Albani**, Sohn von Michael und Marie-Louise Albani, geb. Büttler, und **Flavio Cataldo**, Sohn von Davide und Sandra Cataldo, geb. Moser;
am 25. März, **Vanessa Büttler**, Tochter von Peter und Claudia Büttler.
Gott stärke Louie Enrico, Flavio und Vanessa im Glauben und lass sie zu guten Christen werden. Segne und begleite auch ihre Eltern und Paten.

Gestorben zur Auferstehung mit Christus sind:
– am 20. Februar, **Beatrix Allemann**, Byfangweg 3, im Alter von 66 Jahren;
– am 23. Februar, **Leny Müller**, zuletzt wohnhaft im Alterszentrum Sunnepark in Egerkingen, im Alter von 94 Jahren.
Gott lass Frau Allemann und Frau Müller dein Licht schauen und lass sie für immer bei dir wohnen. Stärke und begleite die Angehörigen in ihrem Leid und lass sie deine Nähe spüren.

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Montag, 19. März, 19.00 Uhr
St. Josefskapelle Klus
Gedächtnis: Josef Fluri-Christen.

Donnerstag, 22. März, 09.00 Uhr
Gedächtnis: Bruno und Rosine Meister-Walter.

Samstag, 24. März, 17.00 Uhr
Dreissigster: Leny Müller.
Gedächtnis: Peter Bader-Rütti.
Jahrzeit: Adolf und Rosa Dobler-Stampfli; Paul und Maria Weisskopf-Eibisberger; Hans und Bertha Büttler-Huber; Walter Büttler-Fluri; Marcel Gasser-Hess; Josef Hauser und Eltern Hermann und Katharina Hauser-Thiel; René Strub-Winistörfer.

Kirchenopfer

Samstag / Sonntag, 17. / 18. Februar
Fastenopferprojekt Kenya, Fr. 481.55

Schlusspunkt

Sonne überwand die Nacht
Alleluja! Singt die Weise
ostermächtig laut ins Land.
Alle Welt den Sieger preise,
der aus dunklem Grab erstand!
Sonne überwand die Nacht.
Christ hat neuen Tag gebracht.
Alleluja. Alleluja.
Tod! Wo ist dein Macht geblieben?
Höllenfürst, wie bist du klein!
Alles Dunkel muss zerstieben
vor der Ostersonne Schein.
Trutz dem Teufel! Trutz dem Tod!
Christus überwand die Not.
Alleluja! Alleluja!

Neu ergrünt die alte Erde,
hoffnungsträchtig, glaubensfroh,
Gottes Wort erklang: «Es werde!»
Frost und Winternacht entfloh.
Lenzes Licht und Osterschein:
Christus, Herr, bist DU allein.
Alleluja! Alleluja.
Max Josef Metzger

Pfarrei Mümliswil

Pfarramt | Diakon Dr. Markus Heil
062 391 34 20 | markus.heil@kath.ch
Dienstag 9–11 Uhr | Mittwoch 9.30–11 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 17. März, 18.15 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeit: Rosa und Max Haefeli-Nussbaumer, Paz Victoria Dobler-Ramos, Johann Kammermann, Justin Meier-Ackermann, Martin und Helene Disler-Ackermann, Helen Schmid-Haefeli, Alfred und Lina Haefeli-Saner, Ferdinand und Marie Kupper-Furrer, Martha Kupper.
Gedächtnis: Anna Maria Ackermann-Rubitschung, Bruno Büttler-Hafner, Linus Kamber-Strub, Trudy, Gottfried, Freddy und Martin Merz.

Sonntag, 18. März
5. Fastensonntag
09.00 Uhr, Taufe von Louie Enrico Albani in der Reckenkienkapelle
09.30 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Fastenopfer.
15.00 Uhr, Frühlingskonzert Musikschule Mümliswil-Ramiswil

Mittwoch, 21. März, 19.00 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in der Limmernkapelle
Gedächtnis: Josef Roth, Beda und Marie Probst-Nussbaumer und Sohn Beda, Alice und Linus Stalder-Bloch, Adolph und Pauline Walser-Brunner, Josef Bloch-Bader, Fredy Stalder, Gustav Probst-Bloch.

Donnerstag, 22. März
17.00 Uhr, Rosenkranzgebet
18.00 Uhr, Kontemplation

Samstag, 24. März, 18.15 Uhr
Eucharistiefeier
Dreissigster: Heinz Büttler-Dietschi.
Jahrzeit: Werner und Anna Tschanz-Christ, Gustav und Alice Neuschwander-Büttler.
Gedächtnis: Johanna Roth-Jeger, Rosmarie Roth, Verena Nussbaumer-Raschle, Hans Jaeggi-Walser, Verstorbene vom Jg. 1938, Bruno Meier-Bieli, Bertha Hänzi.

Sonntag, 25. März
Palmsonntag
09.00 Uhr, Besammlung vor dem Coop und Prozession
09.30 Uhr, Familiengottesdienst mit Kommunionfeier
Kollekte: Fastenopfer.

Mittwoch, 28. März, 19.00 Uhr
Buss- und Versöhnungsfeier

Stationenweg zur Limmernkapelle
In der Karwoche von Dienstag bis Samstag (18.00 Uhr)

Donnerstag, 29. März
Hoher Donnerstag
Ab 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit
19.00 Uhr, Abendmahlsfeier
Kollekte: Karwochenopfer.

Freitag, 30. März
Karfreitag
Karfreitagsliturgie
Es singt der Kirchenchor.

Samstag, 31. März, 21.00 Uhr
Karsamstag
Osternachtliturgie
Anschl. Eiertütschete.
Kollekte: Karwochenopfer.

Sonntag, 1. April
Ostersonntag
09.00 Uhr, Ostergottesdienst mit Taufe von Joseph Claus Borrmann
Der Kirchenchor singt die Missa brevis in C von W. A. Mozart mit Instrumentalisten.
Kollekte: Jugendarbeit Thal.

12.15 Uhr, Taufe von Eric Büttler in der Reckenkienkapelle

Mitteilungen

Palmsonntag
Herzliche Einladung an alle, am Palmsonntag um 9.00 Uhr zum Coop zu kommen und dort unsere Palmprozession zu beginnen. Wenn alles gut läuft, werden wir diesmal einen besonderen Gast begrüssen dürfen, der uns helfen wird, die Botschaft des Palmsonntags besser zu begreifen.

Vorbereiten der Palmen
Die Ministranten werden wieder Palmbuschen für die Häuser bereiten.
Die Kinder werden im Religionsunterricht auf das Palmenbinden hingewiesen.
Und auch manche Erwachsene dürfen sich so auf die Karwoche vorbereiten.

Karwoche
Wie damals in Jerusalem ziehen wir singend und unsere Palmbuschen schwenkend durch Mümliswil. Dieses Nachspielen der Szenen der letzten Tage Jesu verfolgt uns durch die ganze Karwoche. Dass wir durch Nachspielen besser begreifen, wie es damals war und wie es den Menschen emotional erging. Und, dass wir eine Verbindung von damals zu heute erreichen und es daher nicht nur damals so war, sondern auch heute noch so ist.
Am Palmsonntag nehmen wir nochmals die Kollekte auf für unser diesjähriges Fastenopferprojekt in Nyahururu in Kenia. Wir wollen mit unseren Spenden den Menschen dort unsere Verbundenheit zeigen und sie in ihren Hoffnungen auf eine gute Zukunft unterstützen.

Bussgottesdienste
In der Karwoche finden am Dienstag und Mittwoch unsere Bussgottesdienste in Balsthal und Mümliswil statt. Herzliche Einladung.

Beichtgelegenheit
Gerne machen wir auf die Beichtgelegenheit vor dem Gottesdienst am hohen Donnerstag, 29. März um 17.30 Uhr aufmerksam.

Hoher Donnerstag
Herzliche Einladung zum Gottesdienst am hohen Donnerstag, an dem wir die Einsetzung der Eucharistie feiern. Dieses Jahr findet der Gottesdienst ohne Fusswaschung statt.

Osterkerzenverkauf
Gerne machen wir schon heute darauf aufmerksam, dass die Ministranten über Ostern wieder Heimosterkerzen verkaufen. Dazu mehr im kommenden «Kirchenblatt».

Stationenweg zur Limmernkapelle
In der Karwoche von Dienstag bis Samstag (18.00 Uhr)

Liebe Pfarreimitglieder
Wir laden euch alle ein – Kinder, Jugendliche und Erwachsene –, im Gedenken an das Leiden Jesu Christi den Kreuzweg zu gehen; alleine, mit Freunden oder als Familie.
Der Meditationstext bei jeder Station hilft, eine Verbindung zum eigenen Leben herzustellen. Es sind 14 Stationen vorbereitet. Die 1. Station befindet sich beim Wegkreuz unterhalb des «Höfli». Die weiteren Stationen führen uns der Limmernstrasse entlang bis zur letzten Station in der Limmernkapelle. Dort können Sie eine Kerze anzünden, bei leiser Musik verweilen und ihre persönlichen Anliegen vor Gott bringen.

Gestorben aus unserer Mitte
Joseph Bader-Roth, Jg. 1934
Alois Grolimund, Jg. 1923
Eugen Gisiger-Dobler, Jg. 1932
Möge Gott das Gute vollenden und Geborgenheit schenken.

Senioren Mümliswil-Ramiswil
Seniorenmittagstisch im Restaurant Guldenthal
Dienstag, 20. März, 12.00 Uhr, mit Spielen, Jassen, Plaudern
Anmeldung notwendig bis Montagmittag bei Cecile Allemann, 062 391 16 27 oder Markus Bader, 062 391 57 67.

Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil – Wellness-Abend in Zuchwil
Dienstag, 20. März 2018, 19.00 Uhr
Wir geniessen das Hallenbad und Warmwasser-Erlebnisbad (34 °) in Zuchwil. Danach schliessen wir den Abend gemütlich im Restaurant des Sportzentrums ab. Bitte Badeutensilien mitnehmen. Kosten Fr. 25.– für Eintritt und Fahrt. Abfahrt in Privatautos 18.15 Uhr beim Coop Mümliswil.
Der Vorstand

Kollekten Dezember bis Februar

Dezember		
02.12.2017	*Universität Freiburg*	*Fr. 208.60*
08.12.2017	*Altersheimseelsorge Thal-Gäu*	*Fr. 157.15*
10.12.2017	*Jubla Ranftreffen*	*Fr. 362.45*
17.12.2017	*Aufgaben der Pfarrei*	*Fr. 310.35*
18.12.2017	*Kopf, Hand, Herz*	*Fr. 209.05*
21.12.2017	*Caritas: Kinder in Afrika*	*Fr. 1347.05*
25.12.2017	*Kinderspital Bethlehem*	*Fr. 2417.70*
2017 Rochuskapelle	*P. Dominic, Kinderheim Indien*	*Fr. 1000.00*
2017 Limmernkapelle	*P. Dominic, Kinderheim Indien*	*Fr. 150.00*
Januar		
01.01.2018	*Verein Friedensdorf BROC*	*Fr. 283.30*
07.01.2018	*Epiphanieopfer*	*Fr. 277.60*
12.01.2018	*Antoniushaus*	*Fr. 162.70*
14.01.2018	*Solidaritätsstiftung Mutter u. Kind*	*Fr. 544.35*
16.01.2018	*Theodorastiftung*	*Fr. 637.55*
21.01.2018	*Aufgaben des Bistums*	*Fr. 243.50*
28.01.2018	*Regionale Caritasstelle Solothurn*	*Fr. 278.10*
Februar		
04.02.2018	*Soloth. Studentenpatronat*	*Fr. 272.70*
10.02.2018	*Spitex Kerzers*	*Fr. 941.40*
11.02.2018	*Theodorastiftung*	*Fr. 279.30*
18.02.2018	*Fastenopfer*	*Fr. 265.00*
24.02.2018	*Lungenliga Solothurn*	*Fr. 638.55*
25.02.2018	*Fastenopfer*	*Fr. 232.05*

Herzlichen Dank!

Pfarrei Ramiswil

Pfarramt | Diakon Dr. Markus Heil | 062 391 34 20 | markus.heil@kath.ch
Pfarreisekretariat | Regula Probst | Lischmatt 5 | 4719 Ramiswil
076 499 14 45 | regulaprobst@ggs.ch
Sakristanin | Elisabeth Thomann-Lisser | 062 391 15 66

Gottesdienste

Sonntag, 18. März, 09.30 Uhr
5. Fastensonntag
Kommunionfeier
Kollekte: Fastenopfer.

Mittwoch, 21. März, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Sonntag, 25. März, 10.45 Uhr
Palmsonntag
Familiengottesdienst
Besammlung beim Schulhaus. Anschliessend Prozession in die Kirche.
Jahrzeit: Josef und Frieda Christ-Brunner; Theo und Anna Nussbaumer-Bieli.
Kollekte: Fastenopfer.

Mittwoch, 28. März, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Freitag, 30. März, 09.30 Uhr
Karfreitag
Karfreitagsliturgie
Der Kirchenchor wird den Gottesdienst mitgestalten.

Mitteilungen

Palmsonntag
Nach dem Familiengottesdienst sind alle herzlich zu einem Apéro im Schulhaus eingeladen. Wir danken dem Dorfverein Ramiswil für ihre Unterstützung.
der Kirchgemeinderat

Karwoche
In der Woche vom Palmsonntag bis Ostern gehen wir mit Jesus seinen Weg. Vielleicht kennen sie die vielen Bilder anderer Kulturen (z.b. Spanien), die in diesen Tagen, der «semana santa», eine Prozession durchführen, an der Andere die Wege von Jesus wirklich unter die Füsse nehmen.
Auch wir können diese Woche besonders gestalten. Uns noch mehr Ruhe gönnen als in der Fastenzeit und am Palmsonntag wie am Karfreitag den Weg von Jesus in den Gottesdiensten mitgehen und auch im Rest der Woche uns in das Auf und Ab dieser Woche hineingeben.
Die Freude spüren, wie das Leid spüren, das auch in unserem Leben ist.
Ich wünsche Allseits eine gute Karwoche.
Markus Heil

Heimosterkerzen
Machen Sie sich und anderen eine Freude. In der Kirche können Sie wieder gesegnete Heimosterkerzen kaufen. Die Kerzen kosten pro Stück 10 Franken.

Senioren Mümliswil-Ramiswil
Dienstag, 20. März, 12.00 Uhr
Mittagstisch
Spielen, Jassen und Plaudern in der Wirtschaft Guldenthal. Fahrgelegenheiten jeweils um 11.30 Uhr beim Lindenplatz und beim Kronenplatz.
Anmeldung bis 19. März, Mittag, bei Cécile und Andreas Allemann: 062 391 16 27 oder bei Monika und Markus Bader: 062 391 57 67.

Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil
Dienstag, 20. März, 19.00 Uhr
Wellness-Abend in Zuchwil
Wir geniessen das Hallenbad und Warmwasser-Erlebnisbad (34°) in Zuchwil. Danach schliessen wir den Abend gemütlich im Restaurant des Sportzentrums ab. Bitte Badeutensilien mitnehmen.
Kosten Fr. 25.00 für Eintritt und Fahrt. Abfahrt in Privatautos 18.15 Uhr beim Coop Mümliswil.
Der Vorstand

Holderbank | Langenbruck

Pfarramt | Pfarrer Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Pfarreisekretariat | Nadine Bader und Monika Hafner
062 391 91 91 | sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch
Bürozeiten | Dienstag – Freitag von 9 – 11 Uhr und Montag und Donnerstag von 14 – 16 Uhr
Sakristanin | Barbara Bader | 062 390 10 29
Präsidium Kirchgemeinde Holderbank| Helene Baumgartner, helene.baumgartner@gmx.ch
Präsidium Kirchgemeinde Langenbruck | Christine Roth, 062 390 19 59, h.r.roth@bluewin.ch

Gottesdienste

HOLDERBANK

Sonntag, 18. März, 12.15 Uhr
Tauffeier für Noémie Eggenschwiler

Sonntag, 25. März, 09.00 Uhr
Palmsonntag
Eucharistiefeier mit Palmsegnung
Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor gesanglich mitgestaltet.
Kollekte: Fastenopferprojekt Kenia.

Dienstag, 27. März, 19.00 Uhr
Pfarrkirche Balsthal
Buss- und Versöhnungsfeier

Karfreitag, 30. März, 10.00 Uhr
Gebotener Fast- und Abstinenztag – die Feier vom Leiden und Sterben Jesu
Kreuzwegandacht
Kollekte: Heiliglandopfer. Solidarität mit den Schwestern und Brüdern in den Ursprungsländern des Christentums.

Ostersonntag, 1. April, 08.30 Uhr
Tag der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus
Festgottesdienst. Eucharistiefeier
Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor gesanglich mitgestaltet.
Kollekte: Jugendarbeit Thal.

LANGENBRUCK

Sonntag, 18. März, 11.15 Uhr
5. Fastensonntag
Eucharistiefeier
Kollekte: Fastenopferprojekt Kenia.

Dienstag, 27. März, 19.00 Uhr
Pfarrkirche Balsthal
Buss- und Versöhnungsfeier

Ostersonntag, 1. April, 11.15 Uhr
Tag der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus
Festgottesdienst. Eucharistiefeier
Kollekte: Heiliglandopfer. Solidarität mit den Schwestern und Brüdern in den Ursprungsländern des Christentums.

Mitteilungen

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Holderbank
Sonntag, 25. März, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Klara Brügger-Bader und Alois Bader-Durrer; Edmund Bader und Brüder Alois und Oswald sowie für Rosa Bloch; für Hans Dubach-Häusler; für Maria und Paul Tschan-Stahl.

Leben und Glauben

Holderbank
Wir freuen uns, dass durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen wird:
Am 18. März, Noémie Eggenschwiler, Tochter von Dominik und Sandra Eggenschwiler, geb. Prader, Wechtenweg 296.
Gott stärke Noémie im Glauben und lass sie zu einer guten Christin werden. Segne und begleite auch ihre Eltern und Paten.

Aus dem Pfarreileben

Holderbank / Langenbruck
Suppenessen
Sonntag, 18. März, ab 11.00 Uhr
Restaurant Eintracht
Unsere Pfarreiangehörigen und Gäste sind herzlich zum Suppenessen eingeladen.
Der Erlös und sonstige Spenden werden dem Fastenopferprojekt Kenia überwiesen.
Der Mütterverein und die Pfarrei freuen sich auf Ihr Erscheinen.
Den Köchinnen und Helferinnen des Müttervereins ein herzliches Dankeschön.

Heimosterkerzenverkauf
Ab Palmsonntag, 25. März bis an Ostern, 1. April haben Sie die Möglichkeit, jeweils nach den Gottesdiensten die zur Osterkerze passende Heimosterkerze zum Preis von Fr. 8.– zu kaufen.
Das Bild Osterkerze finden Sie auf Seite 15 bei Balsthal.

Pastoralraumleiter | Adrian Wicki | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | Tel. 062 398 11 19 | haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Leitender Priester | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Pastoralassistenten | Beatrice Emmenegger (Neuendorf) | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | Tel. 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch
Jugendseelsorger | Kuba Beroud | Kirchgasse 24 | Postfach 16 | 4625 Oberbuchsiten | Tel. 076 340 91 96 | jugendseelsorge@pastoralraum-gaeu.ch
Religionspädagoge | Simon Spielmann | Kirchgasse 24 | Postfach 16 | 4625 Oberbuchsiten | Tel. 078 758 26 44 | simon.spielmann@pastoralraum-gaeu.ch

Wort zu Ostern

Ich wurde vor einiger Zeit mit einer interessanten Frage konfrontiert: «Wie kann es sein, dass die Verstorbenen, die bereits bei Gott sind, am letzten Tag vom Grab auferstehen?» Diese Frage wurde in Anlehnung an den Text des Thessalonikerbriefes 4, 15-17 gestellt.

«Denn dies sagen wir euch nach einem Wort des Herrn: Wir, die Lebenden, die noch übrig sind bei der Ankunft des Herrn, werden den Entschlafenen nichts voraushaben. Denn der Herr selbst wird vom Himmel herabkommen, wenn der Befehl ergeht, der Erzengel ruft und die Posaune Gottes erschallt. Zuerst werden die in Christus Verstorbenen auferstehen; dann werden wir, die Lebenden, die noch übrig sind, zugleich mit ihnen auf den Wolken in die Luft entrückt zur Begegnung mit dem Herrn. Dann werden wir immer beim Herrn sein».

Zugegeben, das ist ein schwieriges Thema. Die Wissenschaft kann es nicht erklären. Nur mit den Augen des Glaubens können wir die Auferstehungslehre verstehen. Der Ausgangspunkt ist die Auferstehung Jesu. Ohne seine Auferstehung ist es schwierig, darüber zu reden. Noch schwieriger macht es die Tatsache, dass niemand Jesus auferstehen gesehen hat. Die ganze Geschichte der Auferstehung dreht sich um das leere Grab. Macht dieser Umstand die ganze Auferstehungsgeschichte unglaubwürdig? Ich meine nein! Gott der Vater hat seinen Sohn von den Toten auferweckt, wie Jesus es seinen Jüngern vorausgesagt hat. Wenn man ihn kremiert hätte oder wenn man sein Grab aufgehoben hätte, wäre er trotzdem auferstanden. Kein Zustand, keine Macht hätte seine Auferstehung verhindern können, da der Vater es so von Anfang an bestimmt hat. Gott macht, was er will. Wenn Jesus alle Verstorbenen irgendwann vom Grabe auferwecken möchte, sehe ich selber kein Hindernis. Er kann es. Sein Vater, dem nichts unmöglich ist, kann es. Dass Gott das Unmögliche getan hat und seinen Sohn von den Toten auferweckt hat, ist ein Grund zum Feiern. Wir dürfen feiern, dass wir ein Teil dieser Heilsgeschichte sind durch die Taufe und durch den Glauben an Jesus. Er ist das Leben und die Auferstehung.
Ich wünsche euch ein lichtvolles Osterfest.

Kenneth Ekeugo, leitender Priester

Mitteilung

Novene zur Göttlichen Barmherzigkeit
29. März bis 6. April 2018
Das Gebet findet inder Pfarrkirche Oberbuchsiten statt. Nähere Infos finden Sie auf der Seite der Pfarrei Oberbuchsiten.

Jugendseelsorge

Sozialprojekt der Jugendseelsorge
Insgesamt nahmen 13 Jugendliche am Jugendsozialprojekt teil. In einem Batik-Workshop färbten sie Taschen und Tücher, die zugunsten des Fastenprojektlandes «Senegal» verkauft wurden. Ich danke allen, die im Fastenopferprojekt mitgewirkt und uns unterstützt haben.

Sogar in einer «Game Night», um 2 Uhr in der Nacht wurden Stoffe gefärbt.

Jugendreise nach Taizé
Über das Auffahrtswochenende vom 10. bis 13. Mai 2018 organisieren wir wieder eine Jugendreise nach Taizé in Frankreich. Detaillierte Informationen sind auf unserer Homepage ersichtlich. www.jugendseelsorge-gaeu.ch

«Nacht der Nächte»

Die weiteren Infos sind auf der Webseite der Jugendseelsorge ersichtlich.

Pilger- und Kulturreise

Vom Donnerstag, 27. September bis Freitag, 5. Oktober 2018 findet die diesjährige Pilger- und Kulturreise des Pastoralraumes statt. Die Reise fürht nach Südfrankreich: u.a. nach Paray-le-Monia, Nevers, Lourdes, Avignon, und Ars. Pfarrer Kenneth leitet die Reise. Die Reise ist offen für alle Interessierten. Höhepunkt der Reise ist Lourdes.
Lourdes ist eine der grössten Wallfahrtsstätten der Welt. In einer Felsgrotte ist im Jahre 1858 dem Mädchen Bernadette die Jungfrau Maria erschienen. Seither sind an jenem Ort immer wieder Wunder geschehen. Millionen von Menschen besuchen jährlich diesen Ort in den französischen Pyrenäen. Herzlich sind Sie eingeladen, diesen besonderen Ort zu besuchen.
Details zur Reise und die Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.pastoralraum-gaeu.ch und in den Schriftenständen der Kirchen.

Versöhnung vor Ostern

Folgende Möglichkeiten Versöhnung mit sich und Gott zu finden, gibt es in der Woche vor dem Palmsonntag:

Versöhnungsfeiern
Sonntag, 18. März, 19.00 Uhr
in Egerkingen
Dienstag, 20. März, 19.00 Uhr
in Härkingen und Oberbuchsiten
Mittwoch, 21. März, 19.00 Uhr
in Fulenbach
Donnerstag, 22. März, 19.00 Uhr
in Neuendorf

Beichtgelegenheit
Donnerstag, 22. März
18.00 bis 20.00 Uhr in Egerkingen

Kommunionhelferkurs

15 Frauen und Männer unterschiedlichen Alters aus allen fünf Pfarreien des Pastoralraumes sowie zwei Gäste aus Niederbuchsiten trafen sich zu einem ganztägigen Einführungskurs für KommunionhelferInnen. Dieser wurde von Martin Conrad, Mitarbeiter am Liturgischen Institut, kompetent und spannend geleitet.
Im Blickpunkt dieses Kurses stand nicht nur, was wir mit der Eucharistie machen, sondern auch, was die Eucharistie mit uns macht. Christus, der in den Zeichen von Brot und Wein gegenwärtig ist, zu den Menschen tragen – darin besteht die schöne Aufgabe von KommunionhelferInnen.

Egerkingen

Pfarramt | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Sakristanin | Beatrix von Rohr | Steinbruchstrasse 6 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 12 17 | sekretariat.egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Das Sekretariat im Pfarrhaus ist jeden DO von 08.30–11.00 Uhr besetzt. | Tel. 062 398 11 14

Gottesdienste

Samstag, 17. März
5. Fastensonntag
Suppentag
17.30 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Erwin und Louise von Rohr-Füeg; Eugen und Lina Felber-Studer; Amanda Felber; Franz Rudolf von Rohr-Pfaff; Peter und Theresia Dietschi-Bobst; Markus Dietschi; Patrick Felber; Marie Wagner; Pius Wagner; Richard Wagner-Studer; Leo und Marie Wagner-von Rohr; Eugen Felber.
Gedächtnis: Vinzenz Fischer-Schneider; Egon Wagner-Füeg; Margrit von Büren-Neuenschwander.
Kollekte: Einzug des Fastenopfers der Schweizer Katholiken.

Sonntag, 18. März, 19.00 Uhr
Versöhnungsfeier

Mittwoch, 21. März, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Alois Fischer-Felber.

Donnerstag, 22. März
16.30 Uhr, Schülergottesdienst, Wortgottesdienst
18.00–20.00 Uhr, Beichtgelegenheit

Sonntag, 25. März
Palmsonntag
09.30 Uhr, Palmenweihe beim Beckenplatz, anschliessend Eucharistiefeier in der Martinskirche
Familiengottesdienst mit Passionsspiel
Jahrzeit: Max von Arx-Savoia; Marie Grimm-von Arx; Bernhard und Marie von Arx-Weibel.
Gedächtnis: Emanuel Aeby; Guido Fischer-Lack; Zita Kölliker-von Arx; Paul Wyss.
Kollekte: Einzug des Fastenopfers der Schweizer Katholiken.

Mittwoch, 28. März, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Margaretha Hug-Koch.
Anschliessend Mittwochskaffee.

Hoher Donnerstag, 29. März, 20.00 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Für die Christen im Heiligen Land.
Nach dem Gottesdienst stille Anbetung in der Taufkapelle bis 23.00 Uhr

Karfreitag, 30. März
09.30 Uhr, Kreuzwegandacht mit dem Pfarreirat
11.00 Uhr, Probe mit den Ministranten
15.00 Uhr, Karfreitagsliturgie
Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor.
Kollekte: Für die Christen im Heiligen Land.

Karsamstag, 31. März
10.00 Uhr, Chli-Chinder-Fiir mit anschliessender Eiersuche im Pfarrgarten.
11.00 Uhr, Probe mit den Ministranten
21.00 Uhr, Osternachtsfeier, Eucharistiefeier
Der Kirchenchor singt die «Missa in C» (Spatzenmesse) von W. A. Mozart.
Kollekte: für das Schulprojekt von Pfarrer Kenneth.
Anschliessend lädt der Pfarreirat zum «Eiertütschen» ins Pfarreiheim ein.

Ostersonntag, 1. April, 09.00 Uhr
Festgottesdienst, Kommunionfeier
Kollekte: für das Schulprojekt von Pfarrer Kenneth.

Ostermontag, 2. April, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Vinzenz Fischer-Schneider; Margrit von Büren-Neuenschwander.
Kollekte: Für die Belange des Pfarramtes.

ALTERSZENTRUM SUNNEPARK

Sonntag, 18. März, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 25. März, 10.00 Uhr
Palmsonntag
Eucharistiefeier

Ostersonntag, 1. April, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier

Voranzeige

Sonntag, 8. April, 10.00 Uhr
Erstkommunion

Mitteilungen

Suppentag

«Gemeinsam an einem Tisch» – so lautet das aktuelle Thema unseres Pastoralraumes. In diesem Sinne offeriert der Pfarreirat im Anschluss an den Gottesdienst vom Samstag, 17. März, eine feine Gerstensuppe, Kuchen und passende Getränke im Pfarreiheim. Die diesjährigen Erstkommunikanten werden tatkräftig mithelfen. Herzliche Einladung!

Nicht vergessen:
Die Chlausenzunft lädt alle ganz herzlich ein
– zum Materialsammeln am Samstag, 17. März, Treffpunkt 8.30 Uhr beim Pfarreiheim
– zum Palmenbinden am Mittwoch, 21. März, ab 13.30 Uhr im Pfarreiheim

Osterkerze

Weinstock und Rebe
Im Bild von Weinstock und Rebe soll die ökumenische Verbundenheit zum Ausdruck gebracht werden.
«Bleibt in mir, dann bleibe ich in euch. Wie die Rebe aus sich keine Frucht bringen kann, sondern nur, wenn sie am Weinstock bleibt, so könnt auch ihr keine Frucht bringen, wenn ihr nicht in mir bleibt.» (Joh 15,4)

Die einzelnen vorgestanzten Teile wurden von ein paar unserer Ministranten auf die Heimosterkerzen übertragen. Diese werden jeweils nach den Gottesdiensten zu Fr. 12.– verkauft.

«Und seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.»

Mt 28,20

Da ist er wieder. Neu – und doch so anders. Greifbar und doch hat er sich von den Gesetzen der Welt befreit. Das Bild des Gottes, der uns vorausgeht, ist urbiblisch. Der Wandel ist möglich und lässt sich nicht aufhalten – das ist die Botschaft zu Ostern. «Wo immer ihr seid, werde auch ich sein.» Das kann nun niemand mehr verhindern.

Ein eigenartiges Martyrium hat er durchlebt. Eigenartig, weil wir es doch anders erwarten von Gott. Aber, Gott scheint uns keine Wahl zu lassen und behält sich die Überraschung vor.

Damit wir glauben lernen: dass es gut ist – und doch anders, als wir denken.
Aus dem Fastenkalender

Kollekten Februar 2018

04.02.	*Kollegium St-Charles, Pruntrut*	*Fr.*	*281.00*
11.02.	*Belange des Pfarramtes*	*Fr.*	*253.60*
18.02.	*Missionsverein der Schweizer Franziskaner*	*Fr.*	*190.10*
24.02.	*Bethlehem Universität*	*Fr.*	*514.90*
28.02.	*Antoniuskasse*	*Fr.*	*108.60*
28.02.	*Opferlichterkasse*	*Fr.*	*265.35*

Allen Spendern ein herzliches «Vergelts Gott».

Pfarramt | Adrian Wicki | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | Tel. 062 398 11 19 | haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Sakristanin | Monika Moll-Scherrer | Tel. 062 398 19 80

Gottesdienste

Sonntag, 18. März, 10.30 Uhr
5. Fastensonntag
Eucharistiefeier
Gottesdienst zum Fastenopferthema mit «Chinderfiir». Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor.
Kollekte: Fastenopferprojekt.
Jahrzeit: Armin Hauri-Biedermann, Josef Flury, Rosa Flury-Hossli, Franz Bieri, Julius Bieri, Maria Bieri, Kurt Bieri, Martin Christ, Blanda Burkhardt.
Anschliessend an den Gottesdienst herzliche Einladung zur Solidaritätsaktion mit Penneessen im Fröschesaal.

Dienstag, 20. März, 19.00 Uhr
Versöhnungsfeier
für weitere Versöhnungsfeiern und Angaben zu Beichtgelegenheiten im Pastoralraum beachten Sie bitte die Pastoralraumseite.

Mittwoch, 21. März, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 25. März, 10.00 Uhr
Palmsonntag
Familiengottesdienst mit Kommunionfeier
Der Gottesdienst beginnt bei trockener Witterung bei der Alten Kirche mit der Segnung der Palmbäume und Palmsträusse und einer Prozession zur Kirche. Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor.
Kollekte: Fastenopferprojekt 2018 – Landesprogramm Senegal.
Anschliessend an den Gottesdienst findet vor der Kirche der traditionelle Osterverkauf des Ein-Welt-Vereins statt. Es werden verschiedene Produkte aus dem Claro-Sortiment verkauft.

Mittwoch, 28. März, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 29. März, 18.30 Uhr
Gründonnerstag
Kommunionfeier mit Fusswaschung
Kollekte: für Christen im Heiligen Land. Ab 19.30 Uhr Stille Anbetung mit besinnlichen Impulsen im Raum zur Oase.

Freitag, 30. März
Karfreitag
10.00 Uhr, Kreuzwegandacht für Gross und Klein
Wir erleben in Wort und Aktion den Leidensweg Jesu Christi. Im Raum zur Oase (Kirche).

13.30 Uhr, Karfreitagsliturgie
Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor.
Kollekte: für Christen im Heiligen Land.

Samstag, 31. März, 21.00 Uhr
Osternachtsliturgie mit Kommunionfeier
Beginn am Osterfeuer vor der Kirche.
Kollekte: Kinderhilfswerk Terre des hommes. Anschliessend an den Gottesdienst herzliche Einladung zum Eiertütschen und Osterapéro. Das Osterfeuer vor der Kirche wird wiederum die ganze Nacht bewacht. Herzliche Einladung zum Osterfeuerbesuch.

Voranzeige

Sonntag, 16. April
Ostern
5.00 Uhr, Auferstehungsfeier
Besinnliche Feier im Morgengrauen im Raum zur Oase. Anschliessend herzliche Einladung zum gemeinsamen Frühstück.

10.30 Uhr, Eucharistiefeier
Mit «Chinderfiir».
Kollekte: Kinderhilfswerk Terre des hommes.

Kollekten

18. März / 25. März
Fastenopferprojekt 2018 – Landesprogramm Senegal
Im Zentrum des Programms stehen mehr als 800 Solidaritätskalebassen, in welche die Gruppenmitglieder – mehr als vier Fünftel Frauen – regelmässig anonym und freiwillig Geld einlegen. Damit können sie sich ohne hohe Zinsen in Notlagen gegenseitig aushelfen. Gleichzeitig werden sie dabei unterstützt, gemeinsam zusätzliche Felder zu bewirtschaften und mehr Nahrung zu produzieren. Wichtige Grundlage dafür ist lokales Saatgut für Hirse und Mais. Gemeinsame Grosseinkäufe von Speiseöl oder Seife schonen zusätzlich den Geldbeutel und stärken den Unternehmungsgeist der Frauen. Um Konflikte um Land zu vermeiden, unterstützt Fastenopfer betroffene Familien darin, ihre Ansprüche zu verteidigen und friedliche Lösungen zu finden.

29.März / 30. März
Karwochenopfer für die Christen im Heiligen Land
Das Karwochenopfer gibt Gelegenheit, den Brüdern und Schwestern in den Ursprungsländern des Christentums zu helfen.
Die Schweizer Bischöfe schreiben in ihrem Wort zum Karwochenopfer: «Wir sind solidarisch mit den orientalischen Christinnen und Christen. Sie leisten mit ihrer Arbeit im Sozial-, Bildungs- und Gesundheitswesen einen sehr geschätzten und unverzichtbaren Beitrag in der Gesellschaft. Deshalb unterstützen wir mit Spenden und unserem Gebet einheimische Kirchen und ihre Institutionen in ihren pastoralen, sozialen und katechetischen Tätigkeiten.» Herzlichen Dank!

Mitteilungen

Palmbaumbinden
Samstag, 24. März, 09.00 Uhr

Die Chlausenzunft Härkingen lädt auf dem Hof der Familie Moll zum Palmbaumbinden ein.
Nähere Infos gibt es beim Zunftmeister Robert Hauri unter 079 330 51 57.

Rückblick Spielnachmittag

Am 21. Februar hat die Seniorenkommission der Bürgergemeinde erstmals zu einem Generationen verbindenden Spielnachmittag eingeladen. Neun Erwachsene und 13 Kinder haben im Raum zur Oase einen gemütlichen Spielnachmittag verbracht.

Dessertbuffet am Solidaritätstag
Wer für das Dessertbuffet am Penneessen vom 18. März gerne etwas beisteuern möchte kann sich noch bis morgen Donnerstag bei Marie-Louise Flury unter 062 398 12 75 melden.

Heimosterkerzen
Nach den Gottesdiensten der Osternacht und des Ostersonntags werden die Erstkommunionkinder die Heimosterkerzen zum Preis von Fr. 10.– zugunsten des Kinderhilfswerks Terres des hommes verkaufen.

Jublalager 2018

Das Lagerleitungsteam

Komm mit uns auf eine Fahrt ins Blaue. Wir wollen dir zwar nicht das Blaue vom Himmel herunterreden, doch dies wird eindeutig das blauste Lager, das wir je erlebt haben. Was wir euch versprechen können, ist, dass ihr dabei sicherlich nicht euer blaues Wunder erleben werdet. Macht doch diese Woche blau und begleitet uns bei diesem verrückten, blauen Abenteuer. Wir freuen uns auf euch und wünschen bis dahin eine schöne Zeit. Die Anmeldung fürs Jublalager findet ihr unter http://www.jubla-haerkingen.ch/jublalager.

Fulenbach

Pfarramt | Adrian Wicki | Dorfstrasse 4 | 4629 Fulenbach | Tel. 062 926 11 47 | Tel. 076 428 78 05 | fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Marlys Weibel | Bürozeit DO 8.30–11.00 Uhr | Tel. 062 926 11 47 | sekretariat.fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch
Sakristanin | Madeleine Bitterli | Tel. 062 926 10 35 | Stellvertretung Barbara Ackermann Tel. 062 926 43 22

Gottesdienste

Samstag, 17. März, 16.00 Uhr
5. Fastensonntag
Kommunionfeier
Kollekte: Solidaritätsfonds für Mutter und Kind / SOS Futures Mamans.
Dreissigster: Regina Keiser-Ruf.
Jahrzeit: Walter und Marie Jäggi-Wyss, Geschwister Franz, Marie und Alois Kreienbühl.

Mittwoch, 21. März, 19.00 Uhr
Vorösterliche Versöhnungsfeier
Für weitere Versöhnungsfeiern und Angaben zu Beichtgelegenheiten im Pastoralraum beachten Sie bitte die Pastoralraumseite.

Sonntag, 25. März, 10.00 Uhr
Palmsonntag
Eucharistiefeier
Kollekte: Fastenopferprojekt 2018 Landesprogramm Senegal.

Donnerstag, 29. März, 18.30 Uhr
Gründonnerstag
Eucharistiefeier mit Fusswaschung
Kollekte: Karwochenopfer für das Heilige Land.

Freitag, 30. März, 15.00 Uhr
Karfreitag
Wortgottesdienst
Kollekte: Karwochenopfer für das Heilige Land.

Samstag, 31. März, 21.00 Uhr
Karsamstag
Osternachtsliturgie / Kommunionfeier
Kollekte: Kirchensolidaritätsstiftung Peru.
Musikalische Gestaltung: Claudia Küpfer und Jürg Nyffeler, Gesang und Monika Villanpara, Orgel.

Sonntag, 1. April, 10.30 Uhr
Ostersonntag
Ostergottesdienst/Kommunionfeier
Kollekte: Bethlehem Mission.
Musikalische Gestaltung: Christoph von Arx, Orgel und Anna von Arx, Klarinette.

Kollekten

25. März
Fastenopferprojekt 2018 – Landesprogramm Senegal
Im Zentrum des Programms stehen mehr als 800 Solidaritätskalebassen, in welche die Gruppenmitglieder – mehr als vier Fünftel Frauen – regelmässig anonym und freiwillig Geld einlegen. Damit können sie sich ohne hohe Zinsen in Notlagen gegenseitig aushelfen. Gleichzeitig werden sie dabei unterstützt, gemeinsam zusätzliche Felder zu bewirtschaften und mehr Nahrung zu produzieren. Wichtige Grundlage dafür ist lokales Saatgut für Hirse und Mais. Gemeinsame Grosseinkäufe von Speiseöl oder Seife schonen zusätzlich den Geldbeutel und stärken den Unternehmungsgeist der Frauen. Um Konflikte um Land zu vermeiden, unterstützt Fastenopfer betroffene Familien darin, ihre Ansprüche zu verteidigen und friedliche Lösungen zu finden.

29. / 30. März
Karwochenopfer für Christen im Nahen Osten
Das Karwochenopfer ist für die Christinnen und Christen im Nahen Osten bestimmt. Zahlreiche Frauen und Männer engagieren sich im Sozial-, Bildungs- und Gesundheitswesen und betreuen Binnenflüchtlinge und Kriegsvertriebene.
Denn die Kirchen und kirchlichen Hilfswerke sind nahe bei der Bevölkerung. Alleine können sie diese Hilfen nicht leisten. Wir zeigen uns solidarisch und unterstützen sie mit dieser Kollekte. Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre grosszügige Spende.

31. März
Kirchensolidaritätsstiftung Peru
Diese Stiftung unterstützt Priester und Laien, die sich in der Kirche Perus einsetzen und sich in Notlagen befinden. Es handelt sich um direkte Hilfe an bestimmte Personen. Eine Kontakt- und Vertrauensperson nimmt vor Ort die nötigen Abklärungen vor und ist für die korrekten Abläufe der Hilfsmassnahmen verantwortlich. Die Stiftung lässt die Solidarität mit Peru, mit der Kirche der kleinen Leute und der Menschen ohne Lobby konkret erfahrbar werden. Die Stiftung wurde vor vielen Jahren von den ehemaligen Gäuer Seelsorgern Christoph Schwager und Felix Weder gegründet. Sämtliche Pfarreien aus dem Dekanat Buchsgau unterstützen die Stiftung mit einer jährlichen Kollekte.

1. April
Bethlehem Mission
Durch die heutige Kollekte geben Sie der Bethlehem Mission einen finanziellen Spielraum.
Ihre Spende wird dort eingesetzt, wo Hilfe dringend ist und wichtige Aufgaben anstehen: Die Bethlehem Mission fördert damit aktiv Friedensprozesse in Konfliktgebieten, baut Projekte in der Landwirtschaft auf, stärkt Menschen in ihrer kulturellen und religiösen Identität, ermöglicht Jugendlichen eine solide Berufsbildung und Erwachsenen bessere Arbeitsmöglichkeiten und verschafft Menschen Zugang zur Gesundheitsversorgung.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Mitteilung

Samstag, 24. April, 09.00 Uhr
Palmbinden
Treffpunkt: beim Holzschopf an der Boningerstrasse. Vorhanden sind die Stangen und das Grünzeug.
Mitbringen: Baumschere, Bänder und weiteres Dekorationsmaterial wie Eier, Orangen, Äpfel usw.
Ein herzliches Dankeschön an die freiwilligen Helferinnen und Helfer!

Heimosterkerzen
Nach den Gottesdiensten der Osternacht und des Ostersonntags werden die Ministrantinnen und Ministranten die Heimosterkerzen zum Preis von Fr. 9.– verkaufen.

«Mit Jesus an einem Tisch»

Unter dem Motto «Mit Jesus an einem Tisch» sind sieben Kinder aus Fulenbach unterwegs zum Fest der Erstkommunion. Zurzeit steht der Religionsunterricht der dritten Klasse ganz im Zeichen der Erstkommunionsvorbereitung. Daneben bereiten sich die Kinder an verschiedenen ausserschulischen Anlässen und Treffen auf diesen Tag vor. Durch die gesamte Vorbereitungszeit hindurch spüren wir die Gegenwart Jesu in unserer Gemeinschaft immer wieder. Sei es im Religionsunterricht, im Familiengottesdienst oder am Intensivnachmittag. Der Intensivnachmittag wurde dazu genutzt, um mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern das Thema kreativ umzusetzen. Es wurde gewerkt, gesungen, gespielt und zusammen geredet. Ausserdem haben die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern, Geschwistern und Verwandten, unter der musikalischen Leitung von Beatrice Emmenegger und Monika Villanpara, das Liederprogramm eingeübt.

Pfarramt | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | Tel. 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Regula Ammann | Bürozeit DI und DO 9.00–11.00 Uhr | Tel. 062 398 20 47 | sekretariat.neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Sonntag, 18. März, 09.00 Uhr
5. Fastensonntag
Kommunionfeier
Kollekte: 1. Fastenopfereinzug.

Mittwoch, 21. März, 09.00 Uhr
Kommunionfeier
Donnerstag, 22. März
18.30 Uhr, Rosenkranzgebet
19.00 Uhr, Versöhnungsfeier

Sonntag, 25. März, 10.00 Uhr
Palmsonntag
Kommunionfeier, Familiengottesdienst
Beginn auf Begegnungsplatz, Segnung der Palmen, Einzug in die Kirche.
Kollekte: 2. Fastenopfereinzug.

Mittwoch, 28. März
Kein Gottesdienst

Hoher Donnerstag
Donnerstag, 29. März, 19.00 Uhr
Kommunionfeier zum Hohen Donnerstag, anschliessend stille Anbetung bis ca. 21.00 Uhr
Kollekte: Karwochenopfer für die Christen im Heiligen Land.

Karfreitag, 30. März, 13.30 Uhr
Fast- und Abstinenztag
Gedächtnis des Leidens und Sterbens Jesu Christi
Mitwirkung des Kirchenchors.

Karsamstag, 31. März
Tag der Grabesruhe Christi
Hochfest der Auferstehung Christi, 21.00 Uhr
Osternachtfeier: Segnung des Feuers, Lichtfeier, Eucharistiefeier
Mit Vorsängergruppe des Kirchenchores.
Kollekte: Karwochenopfer für die Christen im Heiligen Land.
Nach der Feier «Eiertütschen».

Voranzeige

Ostersonntag, 1. April, 10.30 Uhr
Festgottesdienst, Kommunionfeier
Kollekte: Karwochenopfer für die Christen im Heiligen Land.

Mitteilungen

Kirchgemeinderatssitzung
Mittwoch, 21. März, um 20.00 Uhr
Im Sitzungszimmer vom Pfarramt.

Zur Karwoche

«Kar» stammt vom althochdeutschen Wort «kara» oder «chara» für «Kummer», «Klage» oder «Trauer». Darum wurde sie auch schon als Trauer- oder Klagewoche bezeichnet.
Die Karwoche beginnt mit dem Palmsonntag. Zum Einzug von Jesus in Jerusalem stimmen wir in den Hosannaruf ein. Doch das kommende Leiden, Kreuz und Tod von Jesus zeichnen sich bereits ab. Der Hohe Donnerstag gibt uns Freude, weil sich Jesus uns in Brot und Wein schenkt. Und wir sind betroffen, als Jesus nachher am Ölberg voller Angst betet und dann gefangengenommen wird. Der Karfreitag ist der Tiefpunkt. Wie ein gemeiner Verbrecher wird Jesus verurteilt und am Kreuz gerichtet. Doch noch vor seinem Tod schenkt er uns einen kleinen Hoffnungsschimmer: Er vergibt seinen Mördern.
Der Karsamstag ist der Tag der Grabesruhe von Jesus und die Karwoche endet am Abend mit dem Beginn der Osternachtfeier. Von da an feiern wir das Hochfest der Auferstehung Jesu Christi. Wir laden Sie herzlich ein, die Karwoche und dann Ostern mit uns zu begehen und zu feiern.

«Gemeinsam am Tisch»

ist das Thema der diesjährigen Osterkerze. Nach den Feiern der Osternacht und des Ostersonntages können Sie die Heimosterkerzen zum Preis von Fr. 10.– in der Kirche beziehen.

Osteraktion
Das JA führt dieses Jahr die traditionelle Osteraktion am Samstag, 31. März zwischen 15 und 17 Uhr durch. Wir hoffen mit dieser Aktion allen Seniorinnen und Senioren (ab Jahrgang 1943) das anstehende Osterfest etwas zu versüssen.
JA Neuendorf

«Eiertütschen»
Nach der Osternachtfeier lädt uns der Pfarreirat zum «Eiertütschen» in den Pavillon ein. Wir freuen uns, mit Ihnen in gemütlicher Runde zusammen zu sein.

Spaghetti-Essen

Samstag, 24. März 2018
Von 11.30 bis 14 Uhr in der Dorfhalle
Sie werden mit Spaghetti an verschiedenen feinen Saucen verwöhnt. Fürs Dessert steht ein reichhaltiges Kuchenbuffet bereit.

Erlös zugunsten Fastenopferprojekt in Senegal.
Der Pfarreirat lädt herzlich ein.

Geselliger Nachmittag

Mittwoch, 21. März 2018
Ab 14.00 Uhr im Panoramasaal

Einen musikalischen Blumenstrauss geniessen, Kaffee und Kuchen, ein feines Zvieri, ein Glas Wein, Zeit zum Plaudern, Lottospiele …
Sie sind herzlich zu einem abwechslungsreichen Nachmittag eingeladen.
Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bitte bei Frau Bernadette von Arx, Tel. 062 398 42 39.

Auf viele Gäste freut sich die Besuchergruppe!

Frauengemeinschaft Neuendorf

Gschwelltiabend

Die Frauengemeinschaft Neuendorf trifft sich zu einem einfachen und gemütlichen Nachtessen mit „Gschwellti", Käse und Salat.

Freitag, 6. April 2018

19.30 Uhr

Im Restaurant Kreuz, Säli

Damit wir alle ein möglichst vielfältiges Käsebuffet geniessen dürfen, bringt jede Person ca. 150 gr. Käse mit.

„Gschwellti" und Salat werden vom Verein spendiert!

Anmeldungen bis spätestens Dienstag, 3. April 2018:
Unter www.frauengemeinschaft-neuendorf.com, mit dem Talon bei Tanja Blenke, Roggenfeldstrasse 18, Telefon 062 398 26 00 oder tanja.baschong@bluewin.ch

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit Euch!

Der Vorstand

Oberbuchsiten

Pfarramt | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | oberbuchsiten@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Barbara Junker-von Arx | Tel. 076 588 89 79 | sekretariat.oberbuchsiten@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Sonntag, 18. März
5. Fastensonntag
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Fastenopfereinzug.

Dienstag, 20. März, 19.00 Uhr
Versöhnungsfeier

Donnerstag, 22. März, 17.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 23. März, 19.00 Uhr
Kreuzwegandacht

Sonntag, 25. März, 09.30 Uhr
Palmsonntag
Eucharistiefeier mit musikalischer Umrahmung durch den Kirchenchor
Der Gottesdienst beginnt auf dem Gemeindeparkplatz. Anschliessend Prozession in die Kirche.
Kleinkindergottesdienst im Pfarrsaal.
Kollekte: Fastenopfereinzug.

Donnerstag, 29. März
Gründonnerstag
20.00 Uhr, Kommunionfeier mit Fusswaschung

Freitag, 30. April
Karfreitag
13.30 Uhr, Wortgottesdienst mit musikalischer Umrahmung durch den Kirchenchor
Kollekte: Für die Christen im Heiligen Land.

Samstag, 31. März
Karsamstag und Osternacht
15.00 Uhr, Chli-Chinder-Fiir mit Beginn am Osterfeuer
21.00 Uhr, Kommunionfeier mit Beginn am Osterfeuer
Kollekte: Für die Christen im Heiligen Land.

Sonntag, 1. April
Ostern
09.00 Uhr, Eucharistiefeier mit musikalischer Umrahmung durch den Kirchenchor
Kollekte: Blumenschmuck.
Im Anschluss an den Festgottesdienst lädt der Pfarreirat herzlich zum Eierdütsche in den Gemeindesaal ein.

Mitteilungen

Festgottesdienst am Palmsonntag
Wir beginnen die Feier um 9.30 Uhr beim Gemeindeparkplatz. Gemeinsam ziehen wir in die Kirche ein. Die Kinder bis zur 4. Klasse dürfen gerne am **Kleinkindergottesdienst** im Pfarrsaal teilnehmen. Philomena Feist-Kissling und Selina Hodel freuen sich auf viele Kinder.

Fusswaschung am Hohen Donnerstag
Mit dem Gründonnerstag beginnt das dreitägige Gedächtnis des Leidens, Sterbens, der Grabesruhe und der Auferstehung Jesu Christi. Beim Mahl mit seinen Jüngern wusch Jesus am Vorabend seiner Hinrichtung ihnen die Füsse und sagte: «Wenn nun ich, der Herr und Meister, euch die Füsse gewaschen habe, dann müsst auch ihr einander die Füsse waschen.» Symbolisch werden nach der Kommunionfeier den Ministranten ebenfalls die Füsse gewaschen.

Karfreitag
An der Karfreitagsliturgie wollen wir Jesu verehren und ihn am Kreuz huldigen. Der Wortgottesdienst beginnt um 13.30 Uhr und wird von unserem Kirchenchor musikalisch umrahmt.

Osternacht
Die Feier beginnt um 21.00 Uhr beim Osterfeuer vor der Kirche. Nach dem Einzug erklingen beim Gloria die Kirchenglocken und verkünden die Auferstehung des Herrn.

Festgottesdienst an Ostern mit anschliessendem Eierdütsche
Unter der Leitung von Iona Haueter singt der Kirchenchor an Ostern die Missa parochialis in honorem Sancti Mauritii von Wolfram Menschick. Begleitet wird der Chor von Paul von Arb, Orgel; Magdalena und Sebastian Rosenberg, Trompete und Thomas Ruckstuhl und Jörg Furrer, Posaune. Wir freuen uns jetzt schon auf diesen musikalischen Leckerbissen. **Im Anschluss an die Feier lädt der Pfarreirat zum Eierdütsche in den Gemeindesaal ein.**

Frauengemeinschaft
Am **Mittwoch, 28. März 2018 findet ab 14.00 Uhr** wiederum das beliebte Frauenchränzli statt.

Sitzung des Kirchenrates
Unser Kirchenrat trifft sich am **Dienstag, 20. März 2018, um 19.30 Uhr** zur Sitzung im Pfarreiheim.

Grossartiger Erfolg am Penne-Essen

Der diesjährige Familiengottesdienst am 3. Fastensonntag sowie das anschliessende Penne-Essen war ein voller Erfolg. Der Gottesdienst war sehr gut besucht und wurde durch die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse unter ihrer Katechetin Isabel Berger liebevoll mitgestaltet. Beim anschliessenden Penne-Essen wurden die Besucher mit feiner Pasta von Teresa Jannone verwöhnt. Herzlichen Dank an den Pfarreirat sowie den Kirchenrat für den gelungenen Anlass. Mit Stolz überweisen wir den Betrag von Fr. 2139.60 (Fr. 419.60 Opferspenden und Fr. 1720.– Erlös Penne-Essen) zugunsten des Fastenopferprojektes «Senegal». Herzlichen Dank für die Spenden.

Novene zur Göttlichen Barmherzigkeit

29. März bis 6. April 2018 in der Marienkirche Oberbuchsiten
(in Vorbereitung auf das «Fest der göttlichen Barmherzigkeit» am 8. April 2018)

Termine (Dauer ca 30 Minuten)

Hoher Donnerstag	29. März	**19.10 Uhr**
Karfreitag	30. März	19.00 Uhr
Karsamstag	31. März	**17.00 Uhr**
Ostersonntag	01. April	19.00 Uhr
Ostermontag	02. April	19.00 Uhr
Dienstag	03. April	19.00 Uhr
Mittwoch	04. April	19.00 Uhr
Donnerstag	05. April	19.00 Uhr
(Beichtgelegenheit im Anschluss)		
Freitag	06. April	19.00 Uhr
(Beichtgelegenheit im Anschluss)		

Samstag 7. April 17.30 Uhr Festgottesdienst zur Göttlichen Barmherzigkeit in Fulenbach

Novene wird organisiert durch den Pfarreirat Oberbuchsiten.
Herzliche Einladung an alle.

Offenes Palmenbinden

Die Ministranten und Erstkommunionkinder laden alle Interessenten herzlich zum Palmenbinden wie folgt ein:

Wann:	**Samstag, 24. März 2018**
Zeit:	**ab 13.30 Uhr**
Wo:	**Vor dem Pfarrsaal**
Kinder:	**Kinder bis 9 Jahre bitte in Begleitung eines Erwachsenen**
Mitzunehmen:	**Handschuhe, Gartenschere, Früchte (Orangen, Äpfel, Zitronen), Dekobänder**

Herzlichen Dank an die Helfer, welche am Morgen des 24. März uns das nötige Material aus dem Wald besorgen. Ein weiterer Dank geht an Claudia Nünlist und die Minis, welche die Anwesenden mit ihrer Erfahrung unterstützen.

Oensingen

Pfarramt | Pfarrer Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen | Tel. 062 396 11 58 | Fax 062 396 48 40 | rkpfarrei.oens@bluewin.ch
Kath. Pfarramt St. Georg | Für allgemeine Anliegen, Jahrzeiten, Hochzeiten, Taufen usw. ist das Pfarramt zu folgenden Zeiten besetzt:
MO und DI 13.30–16.00 Uhr | DO 10.00–11.30 Uhr | FR 9.00–11.00 Uhr
Sprechstunde bei Pfarrer Charles Onuegbu | MI 10.00–11.00 Uhr | DO 17.00–19.00 Uhr | oder nach telefonischer Vereinbarung
Notkrankensalbung | Anruf zu jeder Zeit im Pfarramt | Tel. 062 396 11 58
Todesfallmeldungen | Pfarramt | Charles Onuegbu | Tel. 062 396 11 58
Bitte beachten Sie diesen Zeitplan, ausgenommen Notfallsituationen.

Gottesdienste

Samstag, 17. März
5. Fastensonntag
Der Vorabendgottesdienst fällt aus.

Sonntag, 18. März, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Fastenopfer der Schweizer Katholikinnen und Katholiken.

Montag, 19. März, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Mittwoch, 21. März, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Berta und Walter Hug-Baumgartner; Rosalia und Oswald Baumgartner-Baumgartner und Willly Roth-Hug; Anna Maria und Willhelm Berger-Berger.

Donnerstag, 22. März, 19.30 Uhr
Bussfeier

Samstag, 24. März, 17.30 Uhr
Palmsonntag
Vorabendgottesdienst/ Eucharistiefeier mit Palmweihe
Dreissigster: Anna Reinhard-Amherd.
Jahrzeit: Gottlieb Meier-Ruch; Margrit und Josef Utz-Schnider; Hulda und Otto Schnyder-Baumgartner; Leo Utz-Christen und Willi Spiegel-Krainer.

Sonntag, 25. März, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Palmweihe
Mitwirkung des Kirchenchores
Fastenopfer der Schweizer Katholikinnen und Katholiken.

Montag, 26. März, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Dienstag, 27. März, 18.00–19.00 Uhr
Beichtgelegenheit in der Kirche

Mittwoch, 28. März, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Hoher Donnerstag, 29. März, 19.30 Uhr
Abendmahlgottesdienst/ Anbetung nach dem Gottesdienst
Jahrzeit: Gertrud und Alfred Weber-Meise.
Karwochenopfer: für die Christen im Heiligen Land.

Karfreitag, 30. März
10.30 Uhr, Kinder – Kreuzwegandacht
für alle Schüler und Schülerinnen (Familiengottesdienst).
14.30 Uhr, Karfreitagsliturgie
Mitwirkung des Kirchenchores.
Karwochenopfer: für die Christen im Heiligen Land.

VORSCHAU

Hochfest der Auferstehung des Herrn
Karsamstag, 31. März, 20.30 Uhr
Feier der Osternacht
Mitwirkung des Kirchenchores.
Anschliessend an den Gottesdienst Eiertütschete im Pfarreiheim.

Ostersonntag, 1. April, 10.30 Uhr
Österliche Eucharistiefeier
Kollekte: Fastenopferprojekt.

Mitteilungen

Unsere Kollekten

18./24./25. März 2018 – Fastenopfer der Schweizer Katholikinnen und Katholiken
Das Fastenopfer gehört zu den Katholikinnen und Katholiken in der Schweiz. Der Slogan «Wir teilen» umschreibt das Engagement.
Das Fastenopfer unterstützt jährlich über eine Million Menschen, die ihre Zukunft selber in die Hand nehmen und leistet so Hilfe zur Selbsthilfe! Die Erfahrung zeigt, dass ein Projekt dann nachhaltig wirkt, wenn es von einer Gemeinschaft getragen wird. Daher zielt das Fastenopfer mit seiner Unterstützung auf die Stärkung von lokalen Gemeinschaften, in denen sich Frauen und Männer gemeinsam engagieren. Damit alle genug für ein würdiges Leben haben.

29./30. März 2018 – Karwochenopfer für die Christen im Heiligen Land
Das Karwochenopfer gibt Gelegenheit, den Brüdern und Schwestern in den Ursprungsländern des Christentums zu helfen.
Die Schweizer Bischöfe schreiben in ihrem Wort zum Karwochenopfer: «Wir sind solidarisch mit den orientalischen Christinnen und Christen. Sie leisten mit ihrer Arbeit im Sozial-, Bildungs- und Gesundheitswesen einen sehr geschätzten und unverzichtbaren Beitrag in der Gesellschaft. Deshalb unterstützen wir mit Spenden und unserem Gebet einheimische Kirchen und ihre Institutionen in ihren pastoralen, sozialen und katechetischen Tätigkeiten.» Mit der Unterstützung des Karwochenopfers zeigen wir unsere gelebte Solidarität mit den orientalischen Christinnen und Christen. Lassen wir sie nicht allein in ihrer Not aus Krieg und Vertreibung. Geben wir ihrer Zukunft eine Chance.

Erlös des Pfarreizmorge/Brunch

Das von unserer Mini-Schar mit ihrem Betreuerteam organisierte Pfarreizmorge am 4. März war diesmal sehr gut besucht. Es gab einen Reinerlös von Fr. 451.15. Dieser wird für verschiedene Aktivitäten der Mini-Schar verwendet. Wir danken an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und freuen uns bereits jetzt auf das nächste Pfarreizmorge im Advent.

Heimosterkerzen 2018

Auch in diesem Jahr werden nach den Gottesdiensten von Palmsonntag bis Karfreitag handgefertigte, das heisst mit Wachs verzierte Heimosterkerzen verkauft. Der Preis ist unverändert Fr. 12.– pro Stück. Die Kerzen sind mit dem gleichen Sujet wie bei der grossen Osterkerze versehen.
Der Reinerlös aus dem Kerzenverkauf wird wiederum dem Fastenopferprojekt der Gäuer Pfarreien gutgeschrieben.
Es ist sinnvoll, diese Kerze in der Osternacht mitzunehmen und nach dem «Lumen Christi» zu entzünden.

Bussfeier vor Ostern

Diese Bussfeier findet am Donnerstag, 22. März, um 19.30 Uhr statt.
Am Schluss der Feier können alle die persönliche Lossprechung durch das persönliche Gebet des Priesters empfangen.
Am Dienstag, 27. März besteht ab 18.00 bis 19.00 Uhr auch die Gelegenheit zur persönlichen Beichte.

Karwoche

Mit dem Palmsonntag beginnt die Karwoche. In den beiden Gottesdiensten dieses Wochenendes werden die Palmzweige und die Palmbäume gesegnet. Es ist ein sinnvoller Brauch, die Kreuze – auch zu Hause – mit geweihten Palmzweigen zu schmücken, damit wir immer wieder an Christus unseren wahren König erinnert werden.
Am hohen Donnerstag halten wir zum Gedenken der Einsetzung des Abendmahls um 19.30 Uhr einen feierlichen Abendmahlgottesdienst. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht in der Kapelle Gelegenheit zur Anbetung des Allerheiligsten.

Vorschau

Einladung zur Feier der Osternacht mit anschliessender Eiertütschete

Die Osternacht beginnt mit der Lichtfeier. Die Osterkerze wird südlich unserer Kirche gesegnet und dann mit einer kleinen Prozession in die dunkle Kirche getragen. Ihre Heimosterkerzen oder die abgegebenen kleinen Kerzen werden an der Osterkerze entzündet. Mit dem Osterjubel (Exsultet) leiten wir über zum Wortgottesdienst, mit verschiedenen alttestamentlichen Lesungen und dem österlichen Halleluja mit Glockengeläute und Orgelbrausen.
Tauffeier: Litanei, Taufwasserweihe und Erneuerung des Taufversprechens.
Eucharistiefeier: mit den österlichen Hochgebeten und dem feierlichen Segen mit dem Oster-Halleluja. Der Kirchenchor wird diese Feier mitgestalten.
Im Anschluss an die Auferstehungsfeier der Osternacht sind alle herzlich zur traditionellen Eiertütschete ins Pfarreiheim eingeladen.

Termin nächster Seniorennachmittag

Am Dienstag, 10. April, findet der nächste Seniorennachmittag in unserem Pfarreiheim statt. Bitte reservieren Sie sich bereits jetzt dieses Datum.

Rückblick auf GV des Kirchenchores – zwei neue Ehrenmitglieder: Lucie Probst + Jakob Arn

Zu Beginn der GV vom 16. März sang der Chor im gemeinsamen Gottesdienst, zelebriert von em Pfarrer Stefan Jäggi. Die Ehrenpräsidentin Ursula Meise hielt dabei eine kurze Ansprache zum Thema «Licht». Anschliessend konnte sie im Pfarreiheim die sehr gut vertretene Chorgemeinschaft sowie verschiedene Gäste begrüssen. – Über die Choraktivitäten haben wir bereits berichtet.

Ehrungen:
Sechs Mitglieder durften eine Fleiss-Auszeichnung entgegennehmen. Gar nie gefehlt hat dabei Lucie Probst und nur eine Absenz wiesen Martha Mooser und Franz Kissling auf.
Zwei neue Ehrenmitglieder wurde ernannt, es sind dies Lucie Probst und Jakob Arn, welche je 40 Jahre der Chorgemeinschaft angehören. Gritli Meister und Stephan Hengartner wurden für je 30 Jahre Chorzugehörigkeit geehrt.

Wahlen und Veschiedenes:
Der gesamte Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt. Es sind dies: Ursula Meise (Präsidentin), Erika Flury, Marianne Fluri, Bruno Kölliker, Lucie Probst, Herbert Probst und Hans Zemp. – Auch die übrigen Chargierten wurden wiedergewählt.
Im vergangenen Vereinsjahr konnten zwei neue Mitglieder aufgenommen werden. Werbung neuer Mitglieder ist jedoch trotzdem dringend notwendig, vor allem Männer sind sehr willkommen. Die Präsidentin rief auf, dass auch neue Gastsängerinnen und Gastsänger für den Einsatz an Pfingsten und Weihnachten wieder herzlich willkommen sind. Die Probenarbeit für die Gastsänger beginnt am Freitag nach Ostern, 6. April um 20.10 Uhr auf der Empore unserer Pfarrkirche.
Ursula Meise Präsidentin Kath. Kirchenchor

Todesfälle im Februar 2018

Folgende Pfarreiangehörige wurde von Gott in die Ewigkeit abgerufen:
Am 17. Februar **Frau Anna Reinhard-Amherd** im Alter von 94 Jahren.
Gott schenke der Verstorbenen die ewige Ruhe, und die Angehörigen tröste er in ihrem Leid und Abschiedsschmerz.

Offenes Palmbaumbinden

Diesen schönen Brauch, am Palmsonntag mit Palmen in die Kirche einzuziehen und so Jesus als unseren König zu ehren, wollen wir weiterführen.
Auch dieses Jahr bieten wir allen Interessierten die Möglichkeit an, ihren eigenen Palmenbaum zu gestalten.
Treffpunkt: Samstag, 24. März, von 9.00 bis ca. 11.30 Uhr im Pfarreiheim.
Die notwendigen Grundmaterialien wie Stangen, Draht, Buchs und Stechpalmen werden wir besorgen. Mitzubringen sind Schere, Baumschere, Handschuhe und verschiedenes Dekorationsmaterial.

Unsere Minis werden ihrerseits ebenfalls wieder kleine Palmenzweige binden.

Rückblick auf den Weltgebetstag vom 2. März

Jeweils am ersten Freitag im März wird weltweit der ökumenische Weltgebetstag gefeiert. Die Liturgietexte wurden dieses Jahr von Frauen aus Surinam erstellt, sie loben damit Gottes Schöpfung.
Bei uns fand dieser Anlass in der reformierten Pauluskirche statt. Rund 40 Frauen und Männer haben daran teilgenommen (offenbar hat der Schnee doch viele abgehalten).
Die gemeinsame Feier wurde von freiwilligen Helfern/-innen der reformierten und katholischen Pfarrei mitgestaltet; die Lieder wurden an der Orgel von Klaus Bobst (Laupersdorf) begleitet.
Nach der Begrüssung wurden die Anwesenden mit einer Bild-Dokumentation über Surinam informiert. Betend und singend wurde dann das WGT-Thema vertieft.
Beim anschliessenden gemütlichen Beisammensein im Kirchgemeindesaal wurden Kaffee und Tee, die verschiedenen Dessert-Spezialitäten sowie die feine Zitronenlimonade sehr genossen.
Die aufgenommene Kollekte geht an die Projekte der WGT weltweit und speziell nach Surinam. Über die Höhe werden wir im nächsten «Kirchenblatt» orientieren.
Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern.
Ein grosses Dankeschön aber auch dem Vorbereitungsteam.

Opferrapport vom Februar 2018

Zweckverband Alters-und Pflegeheim Seelsorge	*CHF*	*189.70*
Bischöfliche Kanzlei	*CHF*	*171.60*
Studentenpatronat	*CHF*	*271.95*
Green Cross	*CHF*	*129.65*
Antoniushaus	*CHF*	*69.40*
Abdankungen	*CHF*	*784.10*

Pfarreileiterin | Theresia Gehle | Kirchweg 3 | 4703 Kestenholz | Tel. 062 393 11 84
Pfarreisekretariat | Beatrice Ingold | Bürozeit DI 9.00 –11.00 Uhr
Pfarramt | Kirchweg 3 | 4703 Kestenholz | Tel. 062 393 11 84 | Fax 062 393 07 84 | pfr.kestenholz@bluewin.ch | www.pfarrei-kestenholz.ch

Gottesdienste

Samstag, 17. März, 19.00 Uhr
5. Fastensonntag
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Hilda Marti-Kölliker, Adelheid Bader-Indergand, Viktor und Gertrud Ingold-Portmann, Bernhard und Elisabeth Ris-Ackermann, Nadine von Däniken, Meinrad und Marie Bürgi-Bühlmann, Meinrad Bürgi-Winiger, Annemarie Bürgi-Haller, Rosa Bürgi-von Rohr, Emil und Josephine Bürgi-Ackermann, Ruth Spiegel, Edmund und Karoline Spiegel-Studer.

Sonntag, 18. März, 09.00 Uhr
Wortgottesdienst gestaltet durch die Liturgiegruppe
Kollekte: Fastenopferprojekt Indien.

Montag, 19. März, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Dienstag, 20. März, 09.15 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Mittwoch, 21. März, 19.00 Uhr
Versöhnungsfeier

Samstag, 24. März
Kein Gottesdienst
11.00 Uhr, reformierte Taufe in der St.-Peters-Kapelle von Annina Marianna Haller, Tochter von Thomas Haller und Sabrina Moll, Niederbuchsiten. Pfarrerin Yvonne Gütiger

Sonntag, 25. März, 10.00 Uhr
Palmsonntag
Familiengottesdienst mit Kommunionfeier und Beteiligung des Kirchenchores. Die Erstkommunionkinder ziehen mit ihren selbst gebundenen Palmen in die Kirche ein
Kollekte: Fastenopferprojekt Indien.
(Einzug der Fastenopfersäckli)
Verkauf der Heimosterkerzen.

Montag, 26. März, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 29. März, 19.00 Uhr
Hoher Donnerstag
Feier vom letzten Abendmahl mit Kommunion unter beiden Gestalten/ Beteiligung der Erstkommunikanten/-innen
Kollekte: Karwochenopfer für die Christen im Heiligen Land.

Karfreitag, 30. März
10.00 Uhr, Kreuzwegandacht in der Kirche
14.30 Uhr, Karfreitagsliturgie mit Beteiligung des Kirchenchores
Bitte langstielige Blume oder Zweige für die Kreuzverehrung mitbringen (daraus wird später der Osterschmuck gestaltet).
Verkauf der Heimosterkerzen.
Kollekte: Karwochenopfer für die Christen im Heiligen Land.

20.00 Uhr, Meditativer Kreuzweg im Wald

Voranzeige

Samstag, 31. März, 19.00 Uhr
Karsamstag
17.30 Uhr, Chlichinderfiir
21.00 Uhr, Feierlicher Osternachtgottesdienst mit Beteiligung des Kirchenchores. Osterfeuer vor der Kirche
Nach dem Gottesdienst Osterapéro und «Eiertütschete»

Sonntag, 1. April, 10.00 Uhr
Ostern
Feierlicher Auferstehungsgottesdienst mit Beteiligung des Kirchenchores
Kollekte: Karwochenopfer für die Christen im Heiligen Land.

Mitteilungen

Bussfeier in der Fastenzeit
Die Versöhnungsfeier findet am 21. März um 19.00 Uhr in unserer Pfarrkirche statt.

KAB-Vortragsabend
Donnerstag, 22. März, 19.30 Uhr
Fränzi Müller und Thomas Hersperger erzählen ihren Reisebericht. Im Sommer 2017 bereisten die beiden mit ihrem Segelschiff Momo die Ostsee. Sie segelten während sechs Monaten der Küste entlang und besuchten auf ihrem Weg neun Länder. Von Norddeutschland übers Baltikum, Skandinavien und den Göta-Kanal Schwedens führte ihre Reise. Wind und Wetter bestimmten dabei den Rhythmus. An diesem Abend erzählen die beiden von ihren Erlebnissen auf dem Wasser und an Land, von schwierigen Situationen, Höhenflügen, schönen Begegnungen und unvergesslichen Momenten.
KAB

Die Glocken bleiben stumm, die Uhr bleibt stehen

Sanierung Kirchturmtechnik: 3. April 2018 bis 3. Juni 2018
Kirche St. Urs und Viktor Kestenholz
Am 25. Juli 1643 wurde die alte Pfarrkirche in Kestenholz geweiht. Der Turm, der noch von dieser ersten Kirche stammt, wird im Jahr 2018 also 375 Jahre alt. Im Jahre 1933 wurden der Helm des Turmes mit Kupferplatten neu überzogen und der Glockenstuhl neu eingebaut. Nun hat der Zahn der Zeit an der bestehenden Eisenkonstruktion ihre Spuren hinterlassen. Nach intensiven Abklärungen, wie und was getan werden kann oder muss, hat man sich mit den Fachleuten der Firma Muff Kirchturmtechnik AG und der kantonalen Denkmalpflege dazu entschlossen, den Glockenstuhl und die gesamte vorgelagerte technische Installation zu ersetzen. Gleichzeitig wird auch das Innere des Turmes, die Wände, Zwischenböden und die Turmuhr aus dem Jahre 1918 saniert. Aufgrund dieser umfangreichen Arbeiten ist es unumgänglich, das Glockengeläute und die Turmuhr für diese Zeit ausser Betrieb zu nehmen.

Glocken in Kestenholz
Glocke 1. *Ton C: Ist der heiligsten Dreifaltigkeit geweiht. (2500 kg)*
Inschrift: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist. Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott erbarme dich unser.
Bilder: Bild der heiligsten Dreifaltigkeit, Bild der Kirche und Gemeindewappen von Kestenholz.
Glocke 2. *Ton F: Ist der Todesangst und dem Sterben Jesu geweiht. Sie wird heute als Sterbeglocke verwendet. (1100 kg)*
Inschrift: Vater nicht mein, sondern dein Wille geschehe. Vater in deine Hände empfehle ich meinen Geist. Heiliger Ursus bitt für uns. Heiliger Viktor bitt für uns.
Bilder: Jesus am Oelberg. Jesus am Kreuz. Kirchenpatrone hl. Urs und hl. Viktor.
Glocke 3. *Ton G: Ist den Aposteln Petrus und Paulus geweiht. (750 kg)*
Inschrift: Heiliger Apostel Petrus bitt für uns, Heiliger Apostel Paulus bitt für uns.
Bilder: Heiliger Petrus, heiliger Paulus und Gemeindewappen.
Glocke 4. *Ton A: Ist dem seligen Bruder Klaus geweiht. (540 kg)*
Inschrift: Seliger Bruder Klaus bitt für uns. O mein Herr und mein Gott, nimm mich mir und gib mich ganz zu eigen Dir. (Bruder Klaus wurde 1947 heiliggesprochen)
Bilder: Seliger Niklaus von Flüe und Gemeindewappen.
Glocke 5. *Ton C: Ist der Mutter Gottes geweiht. (400 kg)*
Inschrift: Heilige Maria bitt für uns arme Sünder jetzt und in der Stunde unseres Absterbens. Selig sind die Toten, die im Herrn sterben.
Bilder: Heilige Maria, heiliger Josef.
Glocke 6. *Ton F: Ist die Taufglocke. (120 kg)*
Inschrift: Wer glaubt und getauft ist, wird selig werden. Lobet ihr Kinder den Herrn.
Bilder: Heiliger Johannes der Täufer und hl. Agatha.
Glocke 7. *Ton E: Ist die Schutzengelglocke. (165 kg)*
Roger Wyss, Kirchgemeindepräsident

Erstkommunikanten/-innen binden einen Palmbaum

Samstag, 24. März

Unsere 10 Erstkommunikanten/-innen treffen sich mit ihren Eltern im Pfarreiheim zum Palmenbinden. Am Palmsonntag dürfen die Erstkommunikanten/-innen dann mit ihrem eigenen Palmbaum in die Kirche einziehen. Wir wünschen den Kindern und den Eltern einen kreativen Vormittag.

Palmsonntag

Die JuBla wird am Palmsonntag nach dem Gottesdienst die gesegneten Palmzweige im Dorf verteilen. Ebenfalls werden nach dem Gottesdienst und am Karfreitag die Heimosterkerzen zum Preis von Fr. 8.– verkauft. Die Heimosterkerzen tragen das Sujet der grossen Osterkerze und erinnern über den Ostertag hinaus an den Auferstandenen.

Meditativer Kreuzweg

Karfreitag, 20.00 Uhr

Interessierte treffen sich zum meditativen Kreuzweg im Wald bei der Giesserei Studer, Ausserrain. In 7 Stationen durch den Wald werden Impulse zum Leiden Christi bezogen auf das heutige Leben gegeben. Schweigend durch den Wald gehen und über das Leben und Leiden in der Welt nachdenken – die letzte Station findet in der Kirche ihren Abschluss. Je nach Witterung Regenschutz und gutes Schuhwerk mitnehmen.

Der Pfarreirat

Rückblick des Weltgebetstages der Frauen

Der Weltgebetstag der Frauen mit der Liturgie aus Surinam wurde am ersten Freitag im März gefeiert. Wir danken der Vorbereitungsgruppe für die Durchführung der Liturgie und ganz besonders für die selbst gebastelten Stein-Schildkröten, die jede Frau zum Andenken mit nach Hause nehmen konnte und im Anschluss für die feinen Hefeteigschildkröten. Den Erlös von Fr. 282.00 leiten wir gerne an die Projekte vom WGT weiter.

Wolfwil | *www.wallfahrtsort-wolfwil.ch*

Pfarramt | Kirchstrasse 2 | 4628 Wolfwil | Tel. 062 926 12 43
Pfarreiteam | Pfarreileitung | Pfarrer Urs-Beat Fringeli
Seelsorge | Katechese | Patricia Gisler
Pfarreisekretariat und Pfarrschür-Reservation | Claudia Suter
Bürozeiten DI und DO 9.00–11.00 Uhr | Tel. 062 926 12 43 | kath.pfarramt.wolfwil@ggs.ch
Sakristanin | Agatha Büttler | Buchenrain 5 | Tel. 062 926 25 12

Gottesdienste

Sonntag, 18. März, 09.00 Uhr
5. Fastensonntag
Eucharistiefeier
Kollekte: Ausbildung Roma.
Jahrzeit: Für Ferdinand Kölliker-Schläfli, Eduard und Marietta Ackermann-Cantoni, Julia Niggli-Rauber, Silvan Hügli-Studer.

Dienstag, 20. März
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Für Traugott Kissling-Kölliker, Peter und Klara Hügli-Kölliker, Adolf und Josephine Rauber-Erni, Klara Burger-Niggli.
19.00 Uhr, Bussfeier

Sonntag, 25. März
Palmsonntag
Familiengottesdienst Thema: «Jesus zieht in Jerusalem ein»
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: für das Fastenopfer.
11.15 Uhr, Taufe Silea Grossenbacher

Dienstag, 27. März
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
09.30 Uhr, Beichtgelegenheit
Anschliessend Kaffeetreff.

Donnerstag, 29. März
Hoher Donnerstag/Gründonnerstag
17.30 Uhr, Beichtgelegenheit
19.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Fusswaschung der Erstkommunikanten
Kollekte: Für die Christen im Heiligen Land.

Freitag, 30. März
Karfreitag
10.00 Uhr, Karfreitag für Kinder Thema: «Wir helfen Jesus das Kreuz tragen»
11.00 Uhr, Beichtgelegenheit
15.00 Uhr, Karfreitagsliturgie, mitgestaltet durch die Firmlinge.
Der Kirchenchor begleitet diesen Gottesdienst mit Taizé-Gesängen.

Samstag, 31. März, 21.00 Uhr
Karsamstag
Eucharistiefeier zur Osternacht
Besammlung vor der Kirche, Segnung des Osterfeuers. Begleitet durch den Kirchenchor und ein Streichquintett.
Kollekte: für die Christen im Heiligen Land.
Verkauf der Osterkerze, Preis Fr. 10.00
Im Anschluss an die Liturgie sind alle herzlich zu einem Apéro mit Eiertütschen eingeladen.

Die Raupe Nimmersatt bringt Kinder zum Strahlen

Am Samstag, dem 3. März durften wir gemeinsam mit acht Kindern der ersten und zweiten Klasse einen voreucharistischen Gottesdienst feiern. Dabei hörten wir aus dem Markus-Evangelium die Auferstehungsgeschichte. Um den Kindern die Auferstehung Jesu und die damit verbundene Freude und das Gefühl der Befreiung zu veranschaulichen, erzählten wir dazu die Geschichte «Die kleine Raupe Nimmersatt» von Eric Carle: «Die kleine Raupe verpuppt sich, ist regungslos in ihrem engen kleinen Kokon und verschwindet so. Doch nach einiger Zeit beginnt sich der Kokon zu regen und ein wunderschöner Schmetterling schlüpft daraus.»
Die Kinder haben aufmerksam zugehört und die Gefühle der Raupe mitdurchlebt. Alle Augen strahlten am Ende beim Anblick des Schmetterlings. Voller Elan bastelten sie danach selber bunte Raupen, die sie im Anschluss im Wortgottesdienst in der Kirche zeigen konnten. Dort sangen wir auch das neu gelernte Lied «Funga Alafia» vor und klatschten zu zweit dazu. Funga Alafia ist ein afrikanisches Lied und bedeutet «Willkommen, ich wünsche Dir Gesundheit und Frieden». Wir haben uns sehr gefreut, dass alle Kirchenbesucher zum Altar gekommen sind und wir gemeinsam das «Klatschspiel» zum Lied singen und klatschen konnten. Das hat den schönen Abend wunderbar abgerundet.

Jacqueline Berger

Ostern

«Wir sehen einander nur durch Gitter an», heisst es in einem Kirchenlied. Und: «Unser Gefängnis ist das eigne Wesen.»
Durch Ostern befreit uns Gott. An Ostern blüht das Leben auf.
Es zieht uns nach draussen.
Oft können wir «nicht aus unserer Haut heraus», auch wenn wir es uns wünschen.
Sehen wir im Menschen, der uns begegnet, einen Kreuzträger. Sehen wir seinen Wunsch, das Kreuz ableben zu können.
Spüren wir unsere Grenzen und erlauben wir, unsere Begrenztheit anzunehmen.
Glauben wir daran, dass in uns das neue Leben keimt.
Blühen wir mit einem liebevollen Lächeln selber auf, in der Hingabe, im freundschaftlichen Zusammensein, im Spiel und durch den Humor.
Ich wünsche Ihnen frohe Ostern!

Pfr. Urs-Beat Fringeli
Foto Urs-Beat Fringeli

Sonntag, 1. April, 10.00 Uhr
Ostersonntag
Hochfest der Auferstehung des Herrn
Eucharistiefeier
Verkauf der Osterkerze.
Im Anschluss sind alle zu einem Apéro und zum Eiertütschen eingeladen.

Montag, 2. April, 10.00 Uhr
Ostermontag
Eucharistiefeier mit meditativem Charakter
Kollekte: Gassenküche.

Mitteilungen

Taufe
Am Sonntag, 25. März, dürfen wir Silea Grossenbacher, Tochter von Reto Leuenberger und Manuela Grossenbacher, Hintere Gasse 28, durch das Sakrament der Taufe in unsere christliche Gemeinschaft aufnehmen. Wir wünschen Silea, ihrer Schwester Melina, ihren Eltern, Grosseltern und Paten viele schöne Momente des Glücks und Gottes Segen auf den weiteren Lebenswegen.

Karfreitag für Kinder
Freitag, 30. März 10.00–14.00 Uhr
Im Anschliessend an den Gottesdienst können alle Kinder ab dem 2. Kindergartenjahr und der dritten Klasse. (Anmeldung erforderlich) den Anlass «wir bereiten uns auf Ostern vor» besuchen.
Wir freuen uns auf viele kostbare Begegnungen.
Pfr. Urs-Beat Fringeli / Patricia Gisler / Fabienne Somandin

Ostern, Ostern, Auferstehn

Ostern, Ostern, Auferstehn.
Lind und leis' die Lüfte wehn.
Hell und froh die Glocken schallen:
Osterglück den Menschen allen!
Volksgut

KAB-Frauen

An dieser Stelle danken wir den KAB-Frauen ganz herzlich für die Zubereitung und das Servieren der feinen Fastensuppe 2018!

Wer sind eigentlich die KAB-Frauen?
Der Katholische Arbeitsbund (zum Teil auch: Arbeitnehmer-Bewegung) ist ein Zusammenschluss von Frauen, die im Dienste der Kirche für die Förderung des Glaubens wirken.
Unter anderem hat diese Gemeinschaft folgende Schwerpunkte:
– Sie stellt den Menschen in den Mittelpunkt und nicht die Gewinnmaximierung,
– sie steht aus christlicher Überzeugung auf der Seite der Arbeitnehmer(innen) und nimmt ihre Sorgen und Nöte ernst,
– sie setzt sich allen Widerständen zum Trotz für den Erhalt des arbeitsfreien Sonntags ein,
– sie hat (in Deutschland) das Kinder- und Erziehungsgeld, die Anerkennung von Kindererziehungszeiten und die Pflegeversicherung politisch durchgesetzt,
– sie setzt sich intensiv mit der Zukunft der Arbeit und der sozialen Sicherung auseinander
– und das seit über 150 Jahren.
KAB könnte also auch heissen: konstruktiv alle beteiligen … und das seit über 150 Jahren. Mit ihrer Tätigkeit versuchen die Frauen, den Glauben im Alltag zu leben. Sie versuchen Menschen zu motivieren und zu befähigen, Verantwortung zu übernehmen. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei der Präsidentin Beatrice Schenk, Tel: 062 926 23 77. Heute geben sich einzelne Gemeinschaften auch modernere Namen wie «Katholische Aufbruchs-Bewegung». («Weil Sie egoistische Strukturen aufbrechen und Menschen für eine gerechtere Welt in Bewegung setzen.» Robert Zollitsch, Erzbischof von Freiburg)

Versöhnungsweg der 4. Klasse

Im Religionsunterricht wurden die Kinder der 4. Klasse auf das Sakrament der Versöhnung vorbereitet.
Am Mittwoch, 28. Februar, war es so weit und 10 Kinder, davon 4 Buben und 6 Mädchen, begaben sich in der Kirche mit einer Vertrauensperson auf den Versöhnungsweg.
Sie machten sich gemeinsam Gedanken zum Thema Familie, Freizeit, Schule, Natur, Gott und ICH.
Im anschliessenden Gespräch mit Pfarrer Fringeli erlebten die Kinder eine wichtige Erfahrung mit Gott durch den Priester.
Aus dem schweren Stein – welche die Kinder auf dem Versöhnungsweg dabei hatten – wurde ein leichter, bunter Schmetterling gebastelt.
Im anschliessenden Dankgottesdienst war die Freude der Kinder spürbar.
Dieser Tag wird bestimmt allen in guter Erinnerung bleiben.
Katechetin, Elfriede Räber

«Wir bereiten uns auf Ostern vor»

Freitag, 30. März, 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr (im Anschluss an die Chinderfiir)

Dieser Anlass richtet sich an Kinder ab dem 2. Kindergartenjahr bis und mit dritter Klasse.

Die Kinder lernen an diesem Anlass die verschiedenen Osterbräuche kennen und erleben singend und hörend die Ostergeschichte.
Ebenso werden wir ein Osterkörbchen mit diversen österlichen Gaben füllen (Osterkerze, Osterbrötchen, bunt gestaltete Ostereier, Osterguetzli, Ostergeschichte, usw.) Diese Körbchen werden am Schluss gesegnet und dürfen mit nach Hause genommen werden. Ein einfaches Mittagessen gehört ebenso dazu.

Wir freuen uns auf viele kostbare Begegnungen
Patricia Gisler und Fabienne Somandin

Anmeldetalons liegen in der Kirche auf.
Anmeldeschluss: 20. März
Für Rückfragen: Tel. 079 305 63 22, Mail: mavobe@ggs.ch

Pastoralassistentin | Monika Poltera-von Arb | Äusserer Erlenweg 4 | 4623 Neuendorf | Tel. 079 682 27 80 | monika.poltera@gmx.ch
Mitarbeitender Priester | Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen
Pfarreisekretariat und Sakristanin | Verena Rippstein-Studer | Ringweg 11 | 4626 Niederbuchsiten | Tel. 079 851 35 39 | verena.rippstein@ggs.ch
Reservation Forum St. Nikolaus: Monika von Arx | Tel. 062 530 04 73 | wagi65@ggs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 18. März, 10.30 Uhr
5. Fastensonntag
Eucharistiefeier mit anschliessendem Spaghettiessen in der Turnhalle
Kollekte: Gemeinsames Fastenopferprojekt in Indien: «Mithilfe von Sparkassen befreit von der Schuldenknechtschaft».

Mittwoch, 21. März, 19.00 Uhr
Versöhnungsfeier
Mitgestaltet von Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse.

Sonntag, 25. März, 10.00 Uhr
Palmsonntag
Palmsegnung auf dem Friedhof und feierlicher Einzug in die Kirche
Kommunionfeier
Die Kinder der Sunntigsfiir gestalten den Gottesdienst mit. Musikalische Gestaltung durch den Pfarreichor unter der Leitung von Beat Henzirohs.
Kollekte: Zweiter Einzug des Fastenopfers für das gemeinsame Fastenopferprojekt in Indien.

Die drei österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn

Donnerstag, 29. März, 19.00 Uhr
Gründonnerstag
Eucharistiefeier
Messe vom letzten Abendmahl
Karwochenopfer: für die Christen im Heiligen Land.

Freitag, 30. März, 15.00 Uhr
Karfreitag
Feier vom Leiden und Sterben Christi
Karwochenopfer: für die Christen im Heiligen Land.

Samstag, 31. März, 20.00 Uhr
Karsamstag – Osternacht
Lichtfeier beim Osterfeuer auf dem Friedhof, Prozession in die dunkle Kirche, Feier der Osternacht
Musikalische Gestaltung durch Nadine Schmidt, Gitarre und Esther Zeltner, Orgel.
Kollekte: Caritas Schweiz, Hilfe für die Opfer des Krieges in Syrien.
Anschliessend **Eiertütschen** im Forum.

Mitteilungen

Frauen-Treff: Kaffeechränzli
Dienstag, 22. März, ab 14.00 Uhr
Herzliche Einladung zu einem gemütlichen Nachmittag im Forum St. Nikolaus.
Das Kaffeechränzli-Team

Versöhnungsfeier
Mittwoch, 21. März, 19.00 Uhr
In den Tagen vor Ostern findet in vielen Pfarreien eine Versöhnungsfeier statt. Dieses Jahr wird die Feier in Niederbuchsiten von Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse mitgestaltet. Im Religionsunterricht der 4. Klasse ist das Thema Schuld und Versöhnung ein Schwerpunkt.
Zu der Versöhungsfeier am Mittwoch, 21. März um 19.00 Uhr sind alle herzlich eingeladen.

Sitzung Kirchgemeinderat
Donnerstag, 22. März, 19.00 Uhr
Der Kirchenrat trifft sich zur Sitzung im Forum St. Nikolaus.

Sunntigsfiir: Palmenbinden
Samstag, 24. März, 09.00 Uhr / 14.00 Uhr
Die Kinder der Sunntigsfiir und ihre Eltern treffen sich zum Palmenbinden bei der Familie Daniela und Markus von Arx.

Vorschulkinder-Treff: Osterüberraschung
Mittwoch, 28. März, 14.30 Uhr
Waldhütte Buechban
Wir treffen uns am Mittwoch, 28. März um 14.30 Uhr, bei trockener Witterung, in der Waldhütte Buechban zu einer gemütlichen Osterüberraschung. Die Grillstelle wird eingefeuert. Für warmen Punsch ist gesorgt. Nehmt noch ein kleines Zvieri für euch mit. Damit die Unkosten gedeckt sind, kostet der Anlass pro Kind Fr. 3–.
Wir bitten um eine **Anmeldung** bis am Mittwoch, 21. März bei: Manuela Walker, Dorfstrasse 26, 4626 Niederbuchsiten (Telefon 062 216 32 70).
Bei unsicherer Witterung gibt Manuela Walker am Mittwoch, 28. März zwischen 11.00 und 11.30 Uhr telefonisch Auskunft über die Durchführung.
Wir freuen uns auf eine spannende Osterüberraschung mit ganz vielen Kindern und Eltern.
Das VoSchuKi-Team

Osterkerze «Weinstock und Rebe»

Das Sujet der diesjährigen Osterkerze trägt den Titel «Weinstock und Rebe».
Im Bild des Weinstockes und der Rebe soll die ökumenische Verbundenheit zum Ausdruck gebracht werden.

«Bleibt in mir, dann bleibe ich in euch. Wie die Rebe aus sich keine Frucht bringen kann, sondern nur, wenn sie am Weinstock bleibt, so könnt auch ihr keine Frucht bringen, wenn ihr nicht in mir bleibt.» (Joh 15,4)

Die handgefertigten Heimosterkerzen der Kerzenfabrik Hongler aus Altsättten SG sind ab Palmsonntag in der Kirche erhältlich zu einem Preis von Fr. 12.–.

Einladung zum Spaghettitag

Am Sonntag, 18. März findet der Spaghettitag statt. Um 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst in der Turnhalle. Das Motto der Fastenopferkampagne «Werde Teil des Wandels» begleitet uns durch die Feier. Im Zentrum wird eine biblische Geschichte stehen, die Gross und Klein zu faszinieren vermag.
Ab ca. 11.30 Uhr serviert der Frauen-Treff die traditionellen Spaghetti Bolognese. Mit dem Erlös unterstützen wir das Fastenopferprojekt in Indien: «Mithilfe von Sparkassen befreit von Schuldknechtschaft».
Gerne serviert der Frauen-Treff den Gästen zum Dessert auch Kuchen. Damit das Angebot vielseitig wird, sind wir auf Spenden angewiesen.
Monika Poltera und der Vorstand des Frauen-Treff

Einsendungen für diese Seite an | Pfarreisekretariat St. Ursen | Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | Tel. 032 623 32 11 | Fax 032 623 32 73 | pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Palmsonntag

St. Marien

Samstag, 24. März, 18.00 Uhr

Segnung der Palmen vor der Kirche und feierlicher Einzug. Musikalische Gestaltung durch den Singkreis.
Einzug der Fastenopfersäckli.

St. Ursen

Sonntag, 25. März, 10.00 Uhr

Palmweihe auf der Terrasse, Einzug in die Kathedrale.
Mit Weihbischof Denis Theurillat, zusammen mit den Erstkommunionkindern.
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Musikalische Gestaltung: Lobpreisgruppe.
Einzug der Fastenopfersäckli.

Taizé-Abendgebet

Donnerstag, 22. März, 19.00 Uhr

In der Kapelle der ref. Stadtkirche

Ökumenisches Team Solothurn und Umgebung.
Wer gerne per Mail erinnert werden möchte:
Mail senden an: s.schreier@gmx.ch
Siehe auch: www.taizé-solothurn.ch

Adoray Solothurn

Adoray ist ein Lobpreistreffen für Junge (15–35 Jahre) in verschiedenen Schweizer Städten, jeweils am Sonntagabend. Diese Gebetsform lebt von modernen Liedern und kurzen, freien Gebeten. Ein kurzer Gedankenanstoss und stille Zeit der Anbetung runden das kurze Treffen ab. Ein Priester steht für Gespräche bereit. Im Anschluss trifft man sich noch in einer Kneipe zum Chill-out. Ein stimmig-ruhiger Anlass zum Start in die neue Woche!

Sonntag, 18. März: KEIN Adoray.
Wir besuchen das Adoray in Luzern.
Ostersonntag, 1. April:
Open-Adoray zum Schnuppern für alle, Jung und Alt, 19.00 Uhr, Jesuitenkirche, Thema: «What's your hobby, Mr. Bond? Resurrection!»

Karwoche und Ostern 2018

Bischöfliche Gottesdienste in der St.-Ursen-Kathedrale

Hoher Donnerstag, 29. März, 20.00 Uhr
Feier vom letzten Abendmahl
Weihbischof Denis Theurillat, zusammen mit der Missione Cattolica Italiana.
Musikalische Gestaltung durch die Chorschola des Domchores und die Männerstimmen der Singknaben (Gregorianik). **Nach der Feier bleibt die Kathedrale bis 23.00 Uhr geöffnet** zum stillen Gebet vor dem Allerheiligsten. Beichtgelegenheit oder persönliches Gespräch bei Pfarrer Thomas Ruckstuhl und Vikar Roger Brunner.

Karfreitag, 30. März, 15.00 Uhr
Feier vom Leiden und Sterben Christi
Weihbischof Denis Theurillat.
Musikalische Gestaltung durch den Domchor (Motetten alter Meister). Nach der Feier besteht die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch oder zur Beichte bei Pfarrer Thomas Ruckstuhl und Vikar Roger Brunner.

Osternacht, 31. März, 21.00 Uhr
Feier der Osternacht
Weihbischof Denis Theurillat, zusammen mit der Missione Cattolica Italiana.
Musikalische Gestaltung durch die Männerstimmen der Singknaben. Anschliessend Eiertütschen und Verkauf von Heimosterkerzen.

Ostern, 1. April, 10.00 Uhr
Hochfest der Auferstehung des Herrn
Weihbischof Denis Theurillat und das Seelsorgeteam. Der Domchor singt die «Nelson Messe» von Josef Haydn und das Halleluja aus dem «Messias» von G. F. Händel. Anschliessend Verkauf von Heimosterkerzen.

Religionslehrpersonen an der Kantonsschule
Stephan Kaisser | Allmendstrasse 6 | 4514 Lommiswil | Tel. 032 641 32 10 | stephan.kaisser@ksso.ch
Peter Lehmann| peter.lehmann@ksso.ch | **Andreas Ruoss** | andreas.ruoss@ksso.ch |
Dr. Reto Stampfli | reto.stampfli@ksso.ch | **Jonas Widmer** | jonawi@gmx.ch

Römisch-katholische Fachstelle Religionspädagogik Kanton Solothurn
Obere Sternengasse 7 | 4502 Solothurn | Tel. 032 628 67 60
fachstelle@kath.sofareli.ch | www.sofareli.ch

Beratungsstelle für Ehe- und Lebensfragen und Schwangerschaft
Rossmarktplatz 2 | 4500 Solothurn | Tel. 032 622 44 33

Italienerseelsorger | Don Saverio Viola | Rossmarktplatz 5 | 4500 Solothurn | Tel. 032 622 15 17
Spanierseelsorge | Spanier-Mission | Biel | Tel. 032 323 54 08
Kroatenmission | Pater Simun Coric | Reiserstrasse 83 | 4600 Olten | Tel. 062 296 41 00
Portugiesen-Mission | Pater Geraldo Melotti
Zähringerstrasse 25 | 3012 Bern | Tel. 031 533 54 42 | geraldo.melotti@kathbern.ch

Verwaltung der röm.-kath. Kirchgemeinde Solothurn
Roland Rey | Hauptgasse 75 | 4500 Solothurn | Tel. 032 622 19 91 | kg-verwaltung@kath-solothurn.ch
Verwaltung der röm.-kath. Kirchgemeinde St. Niklaus
Roland Rüetschli | Werkhofstrasse 9 | 4500 Solothurn | Tel. 032 626 36 86

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

SOLOTHURN	SAMSTAG	SONNTAG	WERKTAGS
St.-Ursen-Kathedrale*		10.00, 19.00	MI 12.00 Chorgebet, 12.15 Eucharistiefeier
St. Marien**	18.00		
Jesuitenkirche	17.00 *Hl. Messe für die Portugiesen*	9.30 *Hl. Messe für die Italiener*	8.45, MI, FR, SA *jeder erste Mittwoch im Monat, gestaltet von der Frauengemeinschaft* Herz-Jesu-Freitag 18.30 Rosenkranz
Kloster St. Josef	17.30 *Rosenkranz*	17.30 *Rosenkranz*	17.30 *Rosenkranz*
St.-Urban-Kapelle			DO 8.45, *anschliessend Rosenkranz*
Vorstadtkirche			MO 19.00 *Rosenkranz*
Kloster Visitation		8.00	18.00 *Vesper*, 18.30 *Rosenkranz* Ab 08.00 bis 19.00 *Anbetung*, MO 15.00 *Barmherzigkeitsrosenkranz*
Kloster Namen Jesu	19.00 *Vigil, keine hl. Messe*	10.45, 17.00 *Vesper*	DI und FR 19.00
Antoniuskapelle			DI 7.00, 17.30 *Tagsüber Aussetzung; 17.30 Andacht*
Bürgerspital		10.00 *Eucharistiefeier oder Wortgottesdienst mit anschliessender Kommunionfeier*	

***Beichtgelegenheit in der Kathedrale:** Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 16.30-17.30 Uhr. ****Beichtgelegenheit St. Marien:** Jeden 2. und 4. Samstag im Monat, 16.30-17.30 Uhr.

OLTEN	SAMSTAG	SONNTAG	WERKTAGS
St. Martin	18.00	9.30	DI und DO 9.00
St. Marien		11.00	MI 9.00, FR 18.30
Kloster	6.45	8.00, 19.00	MO 18.30 | DI, MI, FR 6.45 | DO 18.30, 11–12 *Anbetung, 11.45 Segensandacht*

2018 | 7
18. – 31. MÄRZ

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
50. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

ADRESSÄNDERUNGEN
sind an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde zu richten.

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seiten 9–31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien.

gedruckt in der schweiz

CHRISTIANE LUBOS

Das ist etwas für DICH!
CASTING-WETTBEWERB FÜR VIDEOBLOGGER

WER MACHT MIT?

- Du bist zwischen 14 und 22 Jahre alt
- aufgestellt, lustig, redest gerne
- du hast ein Smartphone und weisst, was videoblogs (Vlogs) sind
- du bist katholisch oder machst bei einer kirchlichen Jugendorganisation mit

> *Dann mach mit beim Wettbewerb des katholischen Medienzentrums Zürich und werde Teil der underkath YouTube-Community!*

WIE LÄUFTS AB?

- Ihr (ca. 3 Jugendliche pro Team) erstellt bis 31. Mai 2018 mit eurem Smartphone einen 90 Sekunden Film (Vlog) zum Thema «Warum braucht es mich auf der Welt?»
- Ihr ladet euren Vlog hoch und nehmt so am Casting-Wettbewerb teil.
- Die Vlogs werden auf dem YouTube-Kanal underkath.ch veröffentlicht.
- Aus allen Teams werden dann von einer Jury (zu der auch ein Schweizer YouTube-Promi gehört) 12 Teams ausgewählt, von denen dann zwischen Oktober 2018 bis Ende 2019 ca. 10 Vlogs pro Team veröffentlicht werden!

WAS GIBTS?

Von den zwölf ausgewählten Videos werden zudem die besten drei Beiträge in einem Onlinevoting prämiert:

1. Preis: Eine Reise nach Rom zur Jugendsynode im Oktober 2018
2. Preis: CHF 300.00
3. Preis: CHF 150.00

Infos, Maske zum Hochladen des eigenen Vlog unter: www.underkath.ch
Tipp: Erkundigt euch in eurer Pfarrei oder anderssprachigen Gemeinde, ob schon etwas läuft …!

AZA
4500 Solothurn